OBER LAUSITZER KURIER

Anzeigenaufnahme 03591/48170

Samstag, 17. Oktober 2026 Nr. 42/37. Jahrgang

52.878 verteilte Exemplare

Lokalausgabe Bautzen



Fünf Männer mit einer Mission: Mithilfe ihrer Drohnen bewahren die Rehkitzretter hilflose Jungtiere vor dem sicheren Tod. Foto: Verein

Rehkitzretter tun weit mehr als nur das

Von der Jungtierrettung über die Schaffung neuer Lebensräume bis zur Auswilderung von Fasanen: Der Verein Oberlausitzer Rehkitzretter blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Oberlausitz. Der Einsatz beginnt früh am Morgen: Noch bevor die Sonne ihre ersten Strahlen zur Erde schickt, lassen die Piloten des Vereins Oberlausitzer Rehkitzretter ihre Wärmebilddrohnen aufsteigen. 2026 taten sie dies an 25 Tagen bei 69 Einsätzen in der gesamten Oberlausitz. Dabei suchten sie 742 Hektar ab.

„Allein durch unsere eigenen Einsätze konnten 68 Rehkitze vor dem Mähtod bewahrt werden. Gemeinsam mit unseren Drohnenpiloten und befreundeten Helfern, die ebenfalls im Einsatz waren, konnten insgesamt sogar 130 Rehkitze und zwei Rotwildkälber gerettet werden“, erklärt Vereinsvorstand Torsten Jeremias. „Eine erfolgreiche Rehkitzrettung ist nur durch die enge Zusammenarbeit mit den Landwirten und Jagdausübungsberechtigten möglich. Rechtzeitige Meldungen, gegenseitige Rücksichtnahme und die Bereitschaft, gemeinsam Lösungen zu finden, machen unsere Einsätze überhaupt erst möglich. Diese Zusammenarbeit zeigt eindrucksvoll, dass Landwirtschaft und Naturschutz Hand in Hand funktionieren können.“

Grüne Grenzen – lebendige Natur

Doch die Rehkitzretter tun mittlerweile viel mehr als das, was ihr Vereinsname nahe legt. „Unser Heckenpflanzprojekt wurde 2026 weiter vorangetrieben. Ein besonderer Höhepunkt waren 1.800 Heckenpflanzen, die uns von der Baumschule Kmetsch aus Hoyerswerda gesponsert wurden. Sie schaffen neue Rückzugsräume, Nahrungsquellen und Verbindungen zwischen verschiedenen Lebensräumen“, so Torsten Jeremias.

Die anhaltende Trockenheit stellte die jungen Gehölze allerdings vor große Herausforderungen. Nur dank intensiver Bewässerung in den Sommermonaten konnte ein großer Teil gut anwachsen.

weiter im Innenteil

Aktuell im Innenteil

Schirgiswalde
Neu gebauter Markt muss auch weiterhin geschlossen bleiben

Cunewalde
Ungewöhnliche Suche nach einem neuen Bürgermeister

Oberlausitz
Tierfreunde sind „rinderverliebt“ und zeigen das auch

Kultur

Schwanengesang in Kleinwelka

Kleinwelka. Zum Ausklang der diesjährigen Kultursaison im Schwesternhaus-Ensemble Kleinwelka ist am Samstag, **17. Oktober**, 19.30 Uhr, das H.O.Theater aus Dresden zu Gast. Aufgeführt wird Anton Tschechows Stück „Schwanengesang“. Der Schwesternhaus-Kleinwelka e.V. lädt alle Interessierten herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Der Eintritt ist frei, jedoch wird um Spenden zur Deckung der Kosten gebeten. Da das Schwesternhaus nicht beheizt ist, sollten Besucher an wärmende Kleidung denken. Das Ensemble gilt als einzigartiges spätbarockes Kulturdenkmal des gemeinsamen Lebens in der Oberlausitz und bildet den passenden Rahmen für diesen besonderen Theaterabend.

Freizeit

Sternenhimmel über Bautzen

Bautzen. Der Förderverein der Schulsternwarte „Johannes Franz“ in Bautzen e.V. lädt am Dienstag, **20. Oktober**, 17.30 Uhr und 19.30 Uhr, zu einer Planetariumsführung mit Beobachtungen in die Schulsternwarte Bautzen ein. Bei der Veranstaltung wird kurzweilig erklärt, wie man Sternbilder erkennt und was sie uns sagen, außerdem werden der aktuelle Sternhimmel über Bautzen, astronomische Ereignisse und die Welt über uns thematisiert. Besonders Kinder und Familien sind zu dieser Veranstaltung eingeladen. Parkplätze stehen auf dem Gelände der Schulsternwarte zur Verfügung. Da die Sitzplätze begrenzt sind, wird um eine Voranmeldung per E-Mail an mail@sternwarte-bautzen.de gebeten.

Sport

Budissa ruft zum Arbeitseinsatz

Bautzen. Die FSV Budissa Bautzen lädt am Samstag, **14. November**, zu einem gemeinsamen Arbeitseinsatz im Nachwuchszentrum Humboldthain ein, bei dem die Sportanlage von 9.00 bis voraussichtlich 13.00 Uhr auf die bevorstehende Winterzeit vorbereitet werden soll. Willkommen sind neben Vereinsmitgliedern und Eltern auch alle weiteren Unterstützer, die sich ehrenamtlich für den Nachwuchsfußball in Bautzen engagieren möchten. Das Nachwuchszentrum Humboldthain ist die sportliche Heimat zahlreicher Nachwuchsmannschaften, weshalb regelmäßige Pflege- und Instandhaltungsarbeiten notwendig sind, damit die jungen Fußballer gute Trainings- und Spielbedingungen vorfinden. Beim Arbeitseinsatz stehen daher Aufgaben wie das Harken und Sammeln von Laub, der Rückschnitt von Ästen und Gehölzen sowie die Reinigung von Wegen, Sitzbänken und weiteren Bereichen auf dem Programm. Auch die Beseitigung von Müll und kleinere Pflegearbeiten sollen gemeinsam erledigt werden, wobei jede helfende Hand willkommen ist. Der Einsatz bietet zugleich die Gelegenheit, abseits des Trainings- und Spielbetriebs miteinander ins Gespräch zu kommen und das Gemeinschaftsgefühl im Verein zu stärken. Nach getaner Arbeit soll der Vormittag in geselliger Runde ausklingen, für Essen und Getränke ist gesorgt. Damit möchte sich die FSV Budissa Bautzen bei allen Beteiligten für ihre Zeit und ihren Einsatz bedanken.



Jede helfende Hand zählt: Arbeitseinsatz im Nachwuchszentrum Foto: Matthias Kost



21581901_001826

Vogelfreunde laden ein zur Schau

Göda. Der Vogelfreunde Bautzen e.V.lädt am Wochenende des **24. und 25. Oktober** zur großen jährlichen Vogelausstellung in die Turnhalle nach Göda ein. Besucherinnen und Besucher erwartet eine Schau, die einen Einblick in die Vielfalt der Vogelwelt bietet. Zu sehen sind exotische Vögel aus aller Welt sowie heimische Waldvögel. Wer selbst gefiederte Mitbewohner sucht oder fachkundigen Rat benötigt, wird auf der integrierten Vogelbörse fündig.

Für Unterhaltung und Verpflegung ist gesorgt, bei einer Tombola warten attraktive Gewinne auf die Besucher. Die Schau ist am Samstag von 9.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag 9.00 von bis 17.00 Uhr geöffnet.



21593301_001826



21594501_001826

Bushaltestelle ausgebrannt – Zeugen gesucht!

Bautzen. In der Nacht zu Montag, 12. Oktober, ist eine Bushaltestelle am Postplatz in Bautzen ausgebrannt. Anwohner bemerkten das Feuer gegen 2.35 Uhr und wählten den Notruf, woraufhin die Feuerwehr den Brand löschte.

Vor Ort traf eine Polizeistreife auf einen 57-jährigen Mann, der angab, überfallen worden zu sein. Der Kriminaldienst des örtlichen Reviers hat die Ermittlungen zu den genauen Umständen aufgenommen und sucht nun Zeugen.

Die Polizei bittet Personen, die in der Nacht Beobachtungen an der Bushaltestelle gemacht haben oder flüchtende Personen sahen, sich zu melden. Hinweise nimmt das Polizeirevier Bautzen unter Tel. (03591) 35 60 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.



Die Polizei sucht im Zusammenhang mit dem Brand der Bushaltestelle am Postplatz nach Zeugen. Foto: Julia Herrler

Sagenhaftes Comeback der Romantica

Bautzen. Gute Nachrichten für alle Shopping-Fans und Nachtschwärmer: Die Romantica kehrt 2026 zurück! Nach der Pause im vergangenen Jahr haben sich die Wogen geglättet. Die Stadt Bautzen, der Innenstadtverein und das Innenstadtmanagement ziehen wieder an einem Strang und arbeiten Hand in Hand an einem Neustart. Das diesjährige Motto verspricht pure Magie: Unter dem Titel „Sagenhaft shoppen“ verwandelt sich die historische Altstadt in eine mystische Erlebniswelt. Bereits über 100 Händler haben ihre Teilnahme zugesagt und bereiten besondere Aktionen vor. Neben verlängerten Öffnungszeiten bis in die Nacht dürfen sich Besucher auf faszinierende Kunstperformances und Live-Musik im stimmungsvollen Lichterglanz freuen. *mic*



René Meißner vom Innenstadt Bautzen e.V., Josephine Brinkel, Pressesprecherin der Stadt Bautzen, Annett Scholz-Michalowski vom Innenstadtmanagement und Oberbürgermeister Karsten Vogt (v.l.) mit den Plakaten für die diesjährige Romantica. Foto: Markus Michalk

Wohnungen & Immobilien

Immobilienangebote

Ihr regionaler Massivhaus-Partner
www.massivbau-kern.de
Info-Tel.: 03591 - 530420
21586101_001826

OBERLAUSITZER KURIER
... gut informiert ins Wochenende!

Eigentumswohnungen

Mod. 3-R-ETW m. EBK, Bad m. Wanne + DU + Badmöbel, PKW-SP, leerst., gem. Garten-GS in ruh. Lage in Königswartha, 65 m² Wfl., 1.951 m² GS, KP 69 T€ + Court., EnV 104 kWh, EeK D, Fernwärme, Bj. 1965
Immobilien anders GmbH, Tel. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de
21593901_001826

Wohnhäuser

KUTSCHKE IMMOBILIEN

RAUMWUNDER IN BAUTZEN/CAROLAGARTEN: 199.000€- Wfl. 139 m²
☎ Tel. 03591 2777999
www.kutschke-immobilien.de
Tuchmacherstr. 7, 02625 Bautzen

Modernes EFH 6,5 km nördlich von Bautzen mit 4 Zimmer, PKW-SP, 1 Zimmer im EG mod.-bed., 137 m² Wfl., 220 m² GS, KP 79 T€ + Court., EnV 147,1 kWh, EeK E, Erdgas, Bj. 1890
Immobilien anders GmbH, Tel. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de
21593701_001826

OBERLAUSITZER KURIER
... Wohnungen günstig anbieten!

Immobiliengesuche

Wir suchen Grundstücke. MFH, Spezialimmobilien.
Für Sie als Verkäufer provisionsfrei!
MBM Immobilien S. Mager e.K. (03 57 95) 28 70 93
21581401_001826

Wir suchen für unsere Kaufinteressenten - Einfamilien-/Mehrfamilien-/ Bauernhäuser/ Bauernhöfe & Eigentumswohnungen!
☎ 0 35 91 / 49 17 64
E-Mail: info@immobilien-baumann-online.de
IMMOBILIEN Heike Baumann
21585201_001826

Eigentumswohnungen

Eigentumswohnungen zur Eigennutzung oder Kapitalanlage dringend gesucht!!!
Immobilien anders GmbH, Tel. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de
21594301_001826

Wohnhäuser

Wohnhäuser zur Eigennutzung oder Kapitalanlage dringend gesucht!!!
Immobilien anders GmbH, Tel. 03591/5290-0; Fax -529079 www.immobilien-anders.de
21594401_001826

Familie sucht Eigenheim in Bautzen, Wilthen o. Umgebung (bis 20 km), Finanzierung gesichert! 03585/455903 www.wuestenrot-immobilien.de

Solventes Ehepaar sucht Wohnhaus im Kreis Bautzen. KP bis 430T €. ☎ 0 35 85/45 59 03, www.wuestenrot-immobilien.de

Stellenmarkt & Bildungsangebote

WIR SUCHEN DICH! RHENUS AUTOMOTIVE
Ab sofort, im 3-Schicht-System am Standort Kamenz, m/w/d:
- Schichtleiter
- Leitstand
- Disponent (WE/WA)
- LKW-Fahrer/Rangierer
- Staplerfahrer

WIR BIETEN DIR:
- Sicherer Arbeitsplatz in einem internat. Logistikunternehmen
- Tarifvertrag (Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Sonderurlaub, u.v.m)
- Attraktive Schicht- und Leistungszulagen
- Moderne Arbeitsmittel & strukturierte Einarbeitung
- Kollegiales Betriebsklima und langfristige Perspektive
- Attraktive Mitarbeiterangebote

Kontakt und Bewerbung bitte an:
Rhenus Automotive SE, NL Kamenz,
Nordstraße 94, 01917 Kamenz
Tel.: 0151 65654278
E-Mail: stephanie.wuchrer@rhenus.com
Web: rhen.us/karriere-kamenz
Jetzt bewerben!
21577901_001826

fleißige Paketbrienchen gesucht
Zur Unterstützung unseres Pfefferkuchen-Versandes suchen wir für Oktober – Dezember: (ab 35 h/Woche, kein Minijob)

Mitarbeiter/in
zum Packen von Paketen und Präsenten
www.pfefferkuchen-pulsnitz.com
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: info@pfefferkuchen-pulsnitz.com oder Georg Gräfe Pulsnitzer Pfefferkuchen GmbH & Co. KG Schillerstraße 6 – 01896 Pulsnitz
21580401_001826

Staplerfahrer (m/w/d)
als Aushilfe gesucht!
Runter von der Couch, rauf auf den Stapler!
Wir suchen einen Rentner oder Vorruheständler (m/w/d), der uns auf Stundenbasis beim sicheren Be- und Entladen von LKW und Kleintransportern **ein- bis zweimal wöchentlich für ein paar Stunden in Bautzen** unterstützt! In der Regel arbeiten wir am Donnerstag und Freitag.

Sie haben gute Fahrpraxis mit einem Hubmaststapler, sind zuverlässig und ein wenig flexibel? Dann sollten wir uns ganz schnell kennenlernen.
Die Anstellung erfolgt als Mini-Job. Herr Berger freut sich über Ihre Kurzbewerbung mit Lebenslauf und einer Kopie des Staplerscheins, gern auch per E-Mail.
LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt)
Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen,
E-Mail: logistik@LN-Verlag.de
20957701_001826

Frische Luft und Bewegung!
Werde Zeitungs- und Prospektzusteller!
Freie Gebiete in Deiner Nähe und alle Infos hier:
ZustellTeam.de

Die Meesenburg Gruppe sucht ab sofort eine/n staatlich geprüfte/n Meesenburg est. 1758
Holz-/Bautechniker*in (m/w/d)
Vollzeit · überwiegend Homeoffice, geringe Reisetätigkeit
Die Meesenburg Gruppe ist ein traditionsreiches, mittelständisches Familienunternehmen und seit vielen Jahren ein zuverlässiger Partner für die Bau- und Handwerksbranche. Mit modernen Lösungen rund um Fenster, Türen und Fassaden sind wir deutschlandweit und international aktiv.

Für die Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n staatlich geprüfte/n Bautechniker/in im Bereich Fenster, Türen & Fassade.
In dieser Rolle unterstützen Sie mit Ihrer CAD-Kompetenz und Ihrer Liebe zum Detail unser **Made to Measure Fertigungszentrum in Bischofswerda** und unseren Vertrieb.
Sie arbeiten aktiv an der Umsetzung moderner Anschlusslösungen für Fenster und Türen mit und tragen dazu bei, unsere CAD-Datenbank weiterzuentwickeln.
Verständnis für automatisierte Holzbearbeitungs-Maschinen, Kenntnisse in der Fenster- und Türenfertigung wären wünschenswert.

Bewerbungen bitte per E-Mail senden an:
m.graupeter@meesenburg.de
Ansprechpartner bei Rückfragen:
Thomas Aschenbrenner, Tel: 0162 / 2 39 23 00
21534701_001826

Stellenangebote

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Vorruheständler: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zahlen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Franziska Liebe freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 15 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Malteser Hilfsdienst Bautzen
sucht ab sofort Verstärkung für eine **Tätigkeit im Fahrdienst für Menschen mit Beeinträchtigung.**
Die Tätigkeit erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.
Rufen Sie uns an: **03591/5268-0**
Per E-Mail: dienststelle.bautzen@malteser.org
21585601_001826

Reinigungskraft gesucht! Älteres Ehepaar im Bautzener Villenviertel sucht zuverl. Unterstützung bei der Reinigung des EFH, ca. 8-10 Std./ Monat bei guter Bezahlung. ☎ 01 60/ 5 40 10 07.

Wir bieten Nebeneinkommen für rüstige Rentner oder Vorruheständler aus Bautzen: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Fällt einer unserer Stammzusteller durch Urlaub oder Krankheit aus, übernimmt ein mobiles Team die vorübergehende Zustellung in diesen vakanten Bezirken. Sie fahren mit unseren Fahrzeugen und den entsprechenden Zeitungen in diese Bezirke und stellen dort zu. Wir suchen für unser mobiles Zustellteam Verstärkung! Haben Sie einen Führerschein und freitags ca. 4-6 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Franziska Liebe freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17-15 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Stellengesuche

Motiv. freundl., M49 su.Teilz.Minijob als Küchenmitarbeiter, Anlernkraft, o.ä. Mo - Fr in Rm BZ. Office-anw.kenntn., FS vorhanden. 0179 1518009

Kranken- und Altenpflegerin mit Erfahrung sucht Arbeit, rund um die Uhr, in Görlitz und Umgebung ☎ 01 55/69 11 07 62.

Ihr Dienstleister

Hausmeisterservice bietet an: Baum-verschnitt, Rasen mäh., Hecke schneiden, kl. Reparaturen. ☎ 01 52/53 27 08 82

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING an der frischen Luft!

Designed by Magnific
KOMMEN SIE INS TEAM!
Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen.
Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst, andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!
Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.
Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:
- Bautzen
- Großdubrau
- Milkwitz
- Cölln
- Cosul

Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.
Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandansage.
QR-Code zum Bewerberformular
ZustellTeam.de
LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 11 02625 Bautzen • Tel. (0 35 91) 48 17 15 • Fax (0 35 91) 48 17 99
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de
21514401_001826

Wirtschaft/Tourismus

Tschechien führt Tankdeckel ein

Region. Wer zum Tanken nach Tschechien fährt, darf sich im Oktober auf staatlich begrenzte Höchstpreise einstellen. Für Dienstag, 6. Oktober, hatte das tschechische Finanzministerium das offizielle Limit für einen Liter Benzin (Natural 95 / Super E5/E10) auf 45,55 tschechische Kronen festgesetzt. Für Diesel galt eine Preisobergrenze von 48,54 Kronen je Liter. Die staatliche Regulierung läuft vorerst befristet bis zum 31. Oktober. Die Höchstpreise werden an jedem Arbeitstag neu berechnet.

Die Maßnahme kombiniert einen strengen Margendeckel von maximal 2,50 Kronen pro Liter für die Tankstellen mit einer gleichzeitigen Senkung der Diesel-Verbrauchsteuer auf das EU-Minimum von 8,011 Kronen je Liter. Nach Angaben der Regierung soll dies Transportunternehmen und private Haushalte entlasten sowie die Inflation dämpfen. Die Steuereinbußen belaufen sich auf schätzungsweise 1,1 Milliarden Kronen.

Gemessen am aktuellen Wechselkurs der Tschechischen Nationalbank von 24,47 Kronen je Euro entsprachen die Limits für deutsche Tanktouristen umgerechnet maximal rund 1,86 Euro pro Liter Benzin und ungefähr 1,98 Euro für den Liter Diesel. Viele tschechische Discount-Tankstellen unterbieten diese staatlichen Obergrenzen im Wettbewerb nochmals deutlich.

OBERLAUSITZER KURIER
... gut informiert ins Wochenende!

Verkehr

Neue Ampel für Fußgänger

Großpostwitz. Anfang der Woche haben an der B 96 in Großpostwitz die Bauarbeiten für eine neue Fußgängerampel begonnen, die zwischen der Zufahrt „Alt-Hainitz“ und der Bushaltestelle „Pilgerschänke“ entsteht. Die Anlage soll vor allem Schülerinnen und Schülern ein sicheres Überqueren der Fahrbahn zwischen den beiden Bushaltestellen ermöglichen. Die Arbeiten im Auftrag der Niederlassung Bautzen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr sollen voraussichtlich bis zum 7. November dauern.

Für den Neubau sind Tiefbauarbeiten an der Fahrbahn, am Geh- und Radweg sowie am Bussteig 2 erforderlich, wobei der öffentliche Verkehr während der gesamten Bauzeit aufrechterhalten bleibt. Eine halbseitige Verkehrsführung mit einem durchgehend nutzbaren Fahrstreifen regelt den Verkehr. Die Kosten von rund 90.000 Euro trägt der Bund aus seinem Haushalt.

Freizeit

Letzte Radtour des Jahres

Bautzen. Die ADFC-Ortsgruppe Bautzen lädt am Sonntag, **1. November**, zur letzten geführten Radtour des Jahres zum Kartoffelfest nach Drehsa ein. Gestartet wird 10.00 Uhr in Bautzen am Reichenturm, von wo aus die Strecke über Niederkaina in Richtung Drehsa führt. Dort steht den Teilnehmern etwa 1,5 Stunden individuelle Freizeit zur Verfügung, bevor die Rückfahrt über die Drehsaer Schweiz und Auritz zurück nach Bautzen führt. Die Tour umfasst insgesamt 27 Kilometer und weist lediglich 100 Höhenmeter auf, ist also auch für weniger geübte Radler gut geeignet.

Für ADFC-Mitglieder ist die Teilnahme kostenfrei, alle anderen sind mit einem Beitrag von 2 Euro herzlich willkommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitradeln.

Fachleute in Ihrer Nähe
Bestatter

BESTATTUNGEN Marko Paschke
Tel.: 035933/32 50 8 oder 035796/94 40 70
Bereitschaftsdienst 01 72/27 07 62 8
Anschrift: Hauptstraße 15 • 02699 Neschwitz
Lange Gasse 2 • 01920 Elstra
21583601_001826

BESTATTUNG GRUNER
Hauptstraße 21 | 02681 Rodewitz
Im Trauerfall immer erreichbar
☎ 035938/ 98 44 00
21583201_001826

»In jedem Ende steht ein Anfang.«
Bestattungsinstitut Schilder Jürgen
Tag und Nacht erreichbar: 01 72/27 07 62 8
Holzmarkt 15, Bautzen, Tel. (0 35 91) 3 18 97 98
sowie in Göda, Pulsnitz, Weißenberg und Sohland
21582801_001826

ANTEA BESTATTUNGEN
Zeit schenken ...
durch einen Ansprechpartner für alles
Tag & Nacht 03591 / 217 40

Bautzen | Crostau | Königswartha | Sohland | www.antea-bautzen.de
21577201_001826

www.bestattung-uta-schilder.de
Bestattungen UTA SCHILDER einfach gut ankommen
03591/53 00 02
BAUTZEN Muskauer Str. 1
NESCHWITZ Tel.: 03 59 33/3 09 00
21582701_001826

Eva-Maria HINZ
Inh.: Sebastian Hinz
Tag und Nacht telefonisch erreichbar
BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
August-Bebel-Platz 11, 02627 Weißenberg, Tel.: 03 58 76 / 41 63 4
Zinzendorfplatz 16, 02906 Niesky, Tel.: 0 35 88 / 20 97 22
21578101_001826

Bestattungsunternehmen Schröter
Erstes privates Bestattungsunternehmen in der Stadt Bautzen
Telefon Tag und Nacht
(03591) 4 85 50
Hauptgeschäftsstelle:
02625 Bautzen
Wallstraße 16
Filialen: Königswartha / Cunewalde / Schirgiswalde / Neukirch
www.-schroeter-bestattungen.de
Bestattungsvorsorge - bitte sprechen Sie uns an.
21578801_001826

Fahrzeugmarkt

Fahrzeugverkäufe

PKW

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 €
– Finanzierung möglich – werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung
Direkt an der B 6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen, Tel.: 0 35 91 / 27 19 01 o. 01 62 / 4 99 77 26
21580901_001826

Suchen ständig Gebrauchtwagen
- Auch Kreditablösung -
Sofort Barzahlung!
M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH
02828 Görlitz · Rothenburger Str. 32c
Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85
21584901_001826

Motorräder

BMW F650 GS, EZ 2005, sehr gepflegt, nachweislich erst 16500 km gelaufen, mit Koffern u. Topcase, TÜV 09/27, alle Flüssigkeiten gewechselt, Kettenkit, Batterie u. Bereifung neu. (Rechnung vorhanden). Sofort reisetauglich. Altershalber für 3250 € abzugeben. ☎ 01 52/02 77 17 45.

Jawa, 350, 18 kW, EZ 03/1964, rot, Kette,HU 10/2026, 3.100 km, 4.500,- € VB ☎ 01 60 98 77 80 84



Bilder sagen mehr als 1.000 Worte. Inserieren Sie Ihr Fahrzeug-Angebot jetzt in dieser Zeitung mit Foto und in Farbe zum günstigen Preis. Ohne Mehrkosten erscheint Ihr Inserat im Internet bei Alles-Lausitz.de. Anzeigenannahme unter: www.Alles-Lausitz.de

Fahrzeuggesuche

BARANKAUF von PKW und LKW für den EXPORT, auch UNFALL und DEFEKT!
Mobil 01 77/8 99 47 31 oder 0 3578/7 84 29 29
21580101_001826

BARANKAUF FÜR EXPORT!
Eldor Automobile
Pkw/Lkw auch defekt
Tel. 0178/5 63 48 36 oder
Tel. 03578/78 47 78
21584001_001826

Motorräder

Ankauf Motorräder und Roller. Baujahr egal, Abholung mögl., Motorradcenter Bautzen ☎ 03591/6 79 14 99.

Sonstige Fahrzeuge

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Notdienste

für den Bereich Bautzen

Ärzte

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Rettungsleitstelle, Tel.: 03571/19222 oder 116117.

Zentraler allgemeinmedizinischer Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag: 15 bis 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 bis 13 Uhr

Zentraler augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag: 16 bis 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 10 bis 19 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222

Kinder- & Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Kinderärzte

Zentraler kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Bautzen
Sprechzeiten: Wochenende, Feiertage, Brückentage: 9 – 13 Uhr

Zahnärzte

Tagesaktuell abrufbar unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/formulare/notdienstsuche

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere nach tel. Voranmeldung/wochentags von 19 – 7 Uhr/Wochenende/Feiertage ganztags

Bautzen und Umgebung
01805/843736
www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

17.10.26
Neschwitz, Aesculap Apotheke, Hauptstr. 9, 03593/3880
Sohland, Linden-Apotheke, Bahnhofstr. 13b, 03593/631174

18.10.26
Bautzen, Pluspunkt-Apotheke, Kornmarkt 7, 03591/531750

19.10.26
Bautzen, Lessing-Apotheke, Taucherstr. 24, 03591/470660

20.10.26
Kirschau, Scarabaeus-Apotheke, Bautzener Str. 56b, 035925/544991
Königswartha, Apotheke am Markt, Am Marktplatz 19, 035931/2380

21.10.26
Weißenberg, Hirsch-Apotheke, Kirchgasse 2a, 03586/404009
Wilthen, Neue Apotheke, Zittauer Str. 12, 035892/380305

22.10.26
Bautzen, Apotheke im Marktkauf, Niederkainaer Str. 14, 03591/676767

23.10.26
Bautzen, Pluspunkt-Apotheke, Kornmarkt 7, 03591/531750

21512701_001826

OBERLAUSITZER KURIER
... gut informiert ins Wochenende!

Regionalentwicklung

Kompromisssuche zum Einzelhandel im Oberland ist gescheitert

Schirgiswalde-Kirschau/Wilthen. Der Bautzener Landrat Udo Witschas hat die Verhandlungen zur Lösung der Einzelhandelsfragen im Oberland für gescheitert erklärt. Bei einem Treffen mit den Bürgermeistern der betroffenen Gemeinden habe trotz mehrerer Kompromissvorschläge, darunter auch eine Minimallösung für die Eröffnung eines EDEKA-Marktes in Schirgiswalde, keine Einigung erzielt werden können. Der Landrat zeigt sich enttäuscht über die mangelnde Kompromissbereitschaft und befürchtet nun juristische Auseinandersetzungen sowie einen Stillstand in der Entwicklung des Einzelhandels in den Oberland-Gemeinden. Wörtlich erklärte er: „Aus meiner Sicht lag ein Papier auf dem Tisch, das einen Kompromiss für alle Seiten dargestellt hätte. Nun gibt es nichts für niemanden. Besonders enttäuscht bin ich, dass einigen Beteiligten inzwischen jegliche Fähigkeit zum Kompromiss abhandengekommen scheint und wegen weniger Quadratmeter Verkaufsfläche ein Konsens scheitert.“ Das Scheitern der Verhandlungen könnte laut Witschas auch das Image der Region als Wirtschaftsstandort negativ beeinflussen, da Investoren die Uneinigkeit wahrnehmen. Die politische Verantwortung für das Scheitern sieht er bei den Städten und Gemeinden, deren Vertreter nun den Bürgern erklären müssten, warum keine Lösung gefunden wurde. Gerüchten über einen Rückzug des Landkreises aus dem Zweckverband Körsetherme widersprach Witschas ausdrücklich und betonte die Einhaltung gegebener Zusagen.



Eine Minimallösung für die Eröffnung eines EDEKA-Marktes in Schirgiswalde wurde nicht erreicht. Foto: Markus Michalk

Wilthen

„Schwer enttäuscht sind wir von Landrat Witschas, der keinerlei Verantwortung für die schwerwiegenden Fehler seines Bauaufsichtsamtes übernimmt und stattdessen den schwarzen Peter einzelnen Kommunen zuschiebt. Besonders befremdlich ist dabei die Äußerung des Landrates, ’wenn man sich einig ist, könne man das Baurecht kreativ auslegen‘“, erklärt dagegen der Wilthener Bürgermeister Michael Herfort.

Einzelne Kommunen wie Schirgiswalde-Kirschau und Neukirch hätten entgegen bestehender Vereinbarungen insgeheim eigene Projekte vorangetrieben. Die Stadt Wilthen habe daher rechtliche Schritte eingeleitet. Das Oberverwaltungsgericht habe die Rechtsposition von Wilthen gestärkt. Wilthen lehne Kompromissvorschläge ab, die lediglich auf eine pauschale Reduzierung der Verkaufsfläche hinauslaufen, da dies keine funktionale Planung ersetze. Stattdessen fordere die Stadt eine umfassende Bestandsaufnahme der vorhandenen Verkaufsflächen, eine Analyse des tatsächlichen Versorgungsbedarfs und eine verbundweite Betrachtung der Auswirkungen neuer Märkte. Wilthen sei grundsätzlich zu einem konstruktiven Dialog bereit, lehne aber Lösungen ab, die die bisherigen Fehler nachträglich legitimieren. Eine Reduzierung der Verkaufsfläche ersetze keine funktionsteilige Planung und keine qualifizierte Abstimmung. „Das Oberland braucht ein seriöses Einzelhandels-Entwicklungskonzept, das nicht durch einzelne Handelskonzerne beeinflusst ist. Das ist die Grundlage für die weitere Entwicklung. Mauscheleien, Tricksen und Täuschen werden nicht zu einer Lösung führen“, so Herfort abschließend.

Schirgiswalde/Kirschau, Sohland und Neukirch

Die Bürgermeister von Schirgiswalde-Kirschau, Neukirch/Lausitz und Sohland/Spree betonen in einer gemeinsamen Erklärung das Ziel, eine verlässliche, wohnortnahe und wirtschaftlich tragfähige Nahversorgung für alle Bürgerinnen und Bürger im Grundzentralen Verbund Oberland sicherzustellen. Sie unterstreichen, dass die unterschiedlichen Interessen der Kommunen legitim sind, jedoch nicht zu einem Entwicklungsstillstand führen dürfen, da dies der Bevölkerung, der Zusammenarbeit und potenziellen Investoren schadet. Sie verweisen darauf, dass sie bereits konkrete Zugeständnisse gemacht haben, wie etwa den Verzicht von Schirgiswalde-Kirschau auf Aldi. Der Landkreis wird gebeten, einen neuen, strukturierten Vermittlungsprozess zu starten. Für den bereits errichteten Edeka-Markt müsse ein rechtssicherer und wirtschaftlich tragfähiger Weg zur Nutzung gefunden werden. „Der Grundzentrale Verbund Oberland kann nur dann eine Zukunft haben, wenn seine Mitglieder nicht nur ihre eigenen Interessen vertreten, sondern auch Entwicklung in den Nachbarkommunen ermöglichen. Dazu sind wir bereit“, betonen Sven Gabriel, Jens Zeiler und Hagen Israel. ***(UM)***

Dieser Text wurde mit Unterstützung durch KI erstellt.

Gesellschaft

Rehkitzretter tun weit mehr als das

Fortsetzung von Seite 1

„Ein großer Dank für die erteilten Pflanzgenehmigungen und die Unterstützung unserer Vorhaben geht an die Agrar Gröditz, die Budissa Kubschütz und die Stadt Weißenberg. Es freut uns sehr, dass unsere Projekte auf offene Ohren stoßen und uns Flächen vielfach wohlwollend zur Verfügung gestellt werden“, so der Vorstand. Ein Erdbohrgerät würde die Pflanzarbeiten auf unwegsamem oder schwer zugänglichem Gelände erheblich erleichtern und ermöglichen, neue Hecken fachgerecht und effizient anzulegen.

Auch der Naturteich des Vereins im Weißenberger Stadtteil Drehsa wurde ökologisch weiter aufgewertet. Die zahlreichen gepflanzten Teich- und Uferpflanzen sind sehr gut gewachsen: „Nach vielen Jahren dient der Teich den Tieren nun endlich wieder als wertvoller Lebensraum und wichtiger Wasserspender. Damit ergänzt er unser Netzwerk aus Hecken, Wiesen, Gehölzen und Wasserflächen.“

Fasan soll wieder heimisch werden

Ein weiterer Schwerpunkt war 2026 das Auswilderungsprojekt für Fasane. „Ringfasane und Böhmische Jagdfasane wurden mit viel Zeit und Sorgfalt aufgezogen und auf die Auswilderung vorbereitet. Besonders erfreulich sind Beobachtungen wild lebender Fasane und erster natürlicher Gesperre. Sie zeigen, dass sich die intensive Arbeit langfristig auszahlen kann“, so Torsten Jeremias. Und weiter: „Mit der Auswilderung unserer Fasane möchten wir den Bestand stärken und den Tieren wieder einen Platz in unserer heimischen Kulturlandschaft geben. Deshalb bitten wir um Verständnis, wenn einmal ein Fasan einen Garten aufsucht. Gerade die Tiere aus unserer Zucht müssen ihre neue Umgebung zunächst kennenlernen und wissen in der ersten Zeit noch nicht, wo die Grenzen zwischen Feld, Hecke und Garten verlaufen“. Meist würden sie dort lediglich Käfer, Insekten und Sämereien suchen. Sollte ein Fasan dennoch unerwünscht sein, könne er in der Regel problemlos vergrämt werden. Rund um Drehsa und in den angrenzenden Revieren stellten die Rehkitzretter zwölf Futtertonnen auf, um den Fasanen auch in den Herbst- und Wintermonaten ausreichend Nahrung zu bieten. Über weitere Futterstellen anderer Akteure würden sie sich freuen.

Dank an Unterstützer

„Wir möchten eine Landschaft schaffen, in der Tiere Nahrung, Deckung, Wasser und geeignete Rückzugsräume finden. So entsteht Stück für Stück ein Netzwerk aus Lebensräumen für die heimische Tierwelt“, betont Torsten Jeremias. All das wäre ohne ehrenamtliche Helfer, Landwirte, Flächeneigentümer, Gemeinden, Drohnenpiloten, Unterstützer und Spender nicht möglich: „Unser besonderer Dank gilt allen, die uns mit ihrer Zeit, ihren Flächen, Sachspenden oder finanziellen Mitteln unterstützen. Jede Unterstützung wird zu einem Stück gelebtem Naturschutz – zu einem geretteten Tier, einem neuen Lebensraum oder einem Projekt, das unsere Natur langfristig bereichert.“

Wer den Verein bei der Anschaffung des benötigten Erdbohrgerätes und damit bei der Umsetzung weiterer Heckenpflanzungen unterstützen möchte, kann dies gern mit einer Spende tun. Die Bankverbindung lautet:
Spendenkonto: Oberlausitzer Rehkitzretter e.V.; IBAN: DE13 8555 0000 1002 0574 22
Website: oberlausitzer-rehkitzretter-e-v.jimdosite.com

PM/UM

Vorbestellungen nehmen wir gern entgegen
Landwirtschaftsbetrieb Hirche
Schlacht-schüssel-Essen im Partyzelt!
Mühlenhof
Mühlweg 10, 02708 Löbau OT Georgewitz
Direkt vom Bauernhof
Schlacht- & Backfest auf dem „Mühlenhof“ Georgewitz,
Mühlweg 10 bei Fam. Hirche
24.10.2026, ab 17 Uhr
Hofladen auch am Sonntag ab 9 Uhr geöffnet.
Vorbestellungen nehmen wir gern unter 01522 7519565 und 0179 7018799 entgegen.
Verkauf von hausschlachtetem Schwein und Bio-Rind nach traditioneller Art, Blut- & Leberwürstel, Wellfleisch, Wurstbrühe, Hackepeter, Weißwurst, Blutwurst, Schmalz, Speck, Schinken, Kochschinken, Kassler, Knacker, Salami, Wiener, Bratwurst, Bockwurst u.v.m.
Brot, Kuchen aus der hofeigenen Bäckerei.
Nächster Schlachttermin 21.11.2026
Bitte an Bestellungen für Stollen/Mohnstollen denken!
Nur Barzahlung möglich!
Weitere Infos finden Sie unter www.muehlenhof-hirche.de
21594601_001826



21575201_001826

Werde Teil unseres Zustellteams!
Freie Gebiete in Deiner Nähe und alle Infos hier:
ZustellTeam.de

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:
Der DEFA-Märchenklassiker endlich LIVE! – das Boulevardtheater Dresden On Tour
Das singende, klingende Bäumchen
06 Dez 2026
Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 27,40 EUR
Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de
21610001_001826



30 JAHRE
www.atrium-bautzen.de
ATRIUM
REICHENSTRASSE BAUTZEN
2 G-STAR OUTFITS
als Tombola-Hauptpreise jedes Los gewinnt
1 PARFÜM GESCHENKT
zu jedem Scotch & Soda Kauf
(so lange der Vorrat reicht)
LIVE DJ SET MIT BJÖRN K
Deepoptimisten
VIELE ÜBERRASCHUNGEN
& Gute Getränke - seid gespannt
Reichenstraße 11, Bautzen
www.atrium-bautzen.de
www.instagram.com/atrium.bautzen
KOMM VORBEI WIR LADEN EIN
Samstag, 24. Oktober 2026 von 10:00 - 18:00 Uhr // Große Jubiläums Tombola
21535201_001826

Kleinanzeigen-Fundgrube

OBERLAUSITZER-KURIER.de | ☎ 0 35 91 / 48 17-0
NIEDERSCHLESISCHER-KURIER.de | ☎ 0 35 81 / 47 52-0

Verkäufe

Verk. MF70 Balkenmäher ☎ 01 52/ 29 63 11 21.

Verkaufe Walnüsse, luftgetrocknet, unbehandelt, 3,50 € pro kg. ☎ 01 62/ 8 84 09 23.

Couch FRIHETEN Blau Liegefläche 140x200. Schreibtisch HEMNES 155x65. Beides wie neu. 01590/1179551. Ab 17 Uhr. ☎ (0 15 90) 1 17 95 51

Verk. Famulus 40 Type RT 325 Anhänger, ohne Zulassung, def., Pr. n. V. ☎ (0 35 86) 78 97 10.

Verk. Lederjacken für Damen u. Herren in versch. Größen, Herrenweste, Stubenwagen, Laufgitter mit Ausstattung, Geschirr, Single-LPs, Wäschetruhe, ☎ 0 35 92/3 8 04 68 o. 0 15 75/5 56 67 80.

Trödelmarktstand komplett zu verkaufen, Ware von Alt bis Werkzeuge, Pkw-Hänger, Tische, Pavillon. Am 26.10.26, ab 15:00 Uhr Niesky, Garage 27, Jahnstraße, Vorab Info ☎ 0 17 99 29 37 32

TT Modelleisenbahnplatte 1.090€, Rasenmäher 90€, Teichpflanzen 25 €, Aquarium 149 € ☎ 0176/96342940.

Verk. Pflegebett, fast neu mit neuer Matratze, mit Gitter, Galgen u. höhenverstellbar, sowie Kopf- und Fußteil höhenverstellb. Preis 300 € VB, nur Selbstabholer ☎ 0176/40768066.

Großer Trödel - Strickbasar am 18.10.26 von 10-17 Uhr in Rothenburg, Noeser Str. 63.

Verk. Brennholz, ofenfertig, inkl. Lieferung, Kiefer 4 m³, für 260 €, Buche 4 m³ für 320€ ☎ 01 72/2 47 41 19.

Verk. Sitzgarnitur mit Tisch u. Stühle 50 €, Musikbox Staßfurt 20 € ☎ 01 52/36 34 79 95.

CT636 Keyboard, Veritas Nähmaschine, bunte Bierkrüge zu verkaufen ☎ 01 73/8 46 18 43.

Kaufgesuche

Kaufe gebrauchten Rasentraktor, auch defekt und anderes Gerät ☎ 01 52/23 12 59 25.

1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, Fahnen, Helme, Pickelhauben, Mützen, Fotos - auch ganze Alben, Militärspielzeug und....und....und.... ☎ 03 59 51/ 3 19 38 u. 01 73/8 15 23 51.

Sammler kauft alte Reklame, Emailleschilder, Ansichtskarten, Gold-, Silberschmuck auch defekt, Meissner Porzellan u.v.m. Barzahlung Bautzen ☎ 0 35 91/4 05 04.

BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - BING u.s.w. ..... Eisenbahnen (Bahnhöfe, Waggons + Loks) sowie DAMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen gesucht. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Ich kaufe ihren Gold- und Silberschmuck sowie militärische Gegenstände, alte Reklameschilder und gut erhaltene Antiquitäten zu attraktiven Preisen und in bar. ☎ 0172/5735967 & 035955/70514. René Kahle, Wettingstr. 5, Pulsnitz.

Suche gebr. PKW Anhänger
Alter und Typ egal ! Bis 500 €
Gerne mit Foto per WhatsApp
oder ☎ 01 51 10 68 97 19

Bautzener kauft Meissner Porzellan, Gold & Silberschmuck auch defekt, Silberbesteck, Münzen Alt bis DDR, alte Musikinstr. Geige, Cello, Blechspielzeug, Eisenbahn, Dampfmaschine, u.v.m. Barzahlung ☎ 0 35 91/4 05 04.

Suche Eisenbahn Modellautos Piko Gützold Zeuke FM Faller Vollmer Prefo Permot H0 TT N 035872 353962 ☎ 01 76 60 12 03 07

Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht! Silber und Silberbesteck, alte Ansichtskarten, Schmuck, Münzen, Glas u. Porzellan, Spielzeug, Bücher und alles aus dem 1. u. 2. Weltkrieg sowie VIELES ANDERE mehr!!!!!!!!!!!! Komme zu Ihnen und zahle sofort in bar. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/ 8 15 23 51.

Münzen von Privat zu kaufen gesucht! Von „Alt bis DDR“. Gerne auch Nachlässe und Sammlungen. Bitte alles anbieten! ☎ 01 72/7 93 41 75.

Sammler kauft alte Ansichtskarten, DDR-Spielzeug, auch älteres, Emaille-Schilder, Sammelbilderalben + alte Reklame. Rene Jacob, Wilthener Str. 11, 02625 BZ, ☎ 0 35 91/30 54 96.

Suche aufbaufähige S51 oder Schwalbe, keine Händler. ☎ 0 15 23/ 1 07 74 72.

Simson Club sucht DDR-Mopeds, Zustand egal, bis 1.800,- €. Bitte alles anbieten. ☎ 01 52/22 09 67 86.

Suche Damenfahrrad mit tiefen Einstieg, auch mit kleinen Mängeln, durch längere Standzeit. Angebote bitte an: ☎ 01 62/6 19 06 83.

Ankauf Gebrauchtwaren von vor 1960, kaufe altes Spielzeug, Militaria 1. & 2. Weltkrieg, Schmuck, Uhren, Münzen, Ansichtskarten, Porzellan, u.v.m. Barzahlung Bautzen ☎ 0 35 91/4 05 04.

Antiquitäten

Sammlerin
sucht altes Leinen, **Antiquitäten**, Sammlungen Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Tel: 035722-93874 oder 0174-3179465 ☎ 0 35 72 29 38 74

Junger Sammler sucht alte Ansichtskarten (gern auch ganze Sammlungen, Nachlässe etc.) u. alles über die Stadt Bautzen ☎ 01 52/54 92 93 83.

Tiermarkt

Verkaufe 4 J. Suffolk Schafbock ☎ 01 52/29 63 11 21.

Verk. kleines Mopsmädchen, schw. mit weißen Latz, 4 Mo. alt, sucht liebev. Zuhause ☎ 01 73/3 56 45 87.

Maine-Coon-Mix Kätzchen 4 Mo. geimpft ab Nov. an liebe Familie kostenlos abzugeb. Spielzeug, Kratzbaum etc. vorh. ☎ 01 51/74 48 27 91.

Verk. junge, weibl. Ziege, 5 Mon. alt, ☎ 0 35 86/3 07 08 26.

Züchtertreff am 3. Sonntag des Monats, 9 Uhr, Cunewalde, Kalkofenstraße.

Suche gesunde Katze, kastriert, schwarz oder getigert, 2-6 Jahre, WA 0 15 73/4 97 53 93.

Verk. von Junghennen, Deuka Futtermittel. Geflügelhof Mario Steinert, 02906 Diehsa ☎ 01 71/3 67 34 54 Geöffnet Fr. 9-12, Sa. 9-12.

Bekanntschaften

Sehr zärtl. Er 70+ sucht ebensolche Sie ab ca.60 für eine liebvolle Dauerfreundschaft, bin gebunden, dein Familienstand ist Nebensache. Raum Löb.-Zitt. SMS 0152 03184649 (kein WhatsApp)

Er 60, für alles offen, tolerant, respektvoll, sucht Frau zum Reden, Zuhören, lebendig fühlen u. schöne Begegnungen. SMS 0 15 22/2 45 94 81.

Suche einen mobilen, unternehm. Herrn 80+ zur gemeins. Freizeitgest., Raum Löb - Zl. Zuschriften unter Chiffre ✉ LN 213 895 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Gerd, 70, 176, bin einfach, solide, & gut aussehend, mit PKW & vielseitig interessiert, su. liebe Freundin für gemeinsame Unternehmungen, getrennt wohnen, tel. ü. FSV ☎ 01 55/ 61 91 61 57.

Symp. junggebl. Sie 75/1,68, schlank sucht ihn, NR/NT, für gem. harm. Zeit, Reisen u. schöne Momente erleben. ✉ LN 214 927 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Monika, Anf. 70, 165, verw., weibl. Figur, gute Hausfrau, Int. f. Haus & Garten, fahre Rad & Auto, su. einf. Witwer, füreinander dasein, tel. ü. FSV, ☎ 01 55/61 91 61 57.

Sie sucht Ihn

Gemeinsam lacht es sich einfach schöner! Ich bin eine humorvolle, herzliche und 167 cm große Frau, 64 J. jung und finde: Das Leben hält noch so viele wunderbare Momente bereit - man sollte sie nur nicht alleine erleben! Ich stehe mit beiden Beinen im Leben, bin aktiv und wünsche mir einen liebenswerten, lebensfrohen Partner an meiner Seite. Jemanden für gute Gespräche, spontane Ausflüge, gemeinsame gemütliche Abende und all die schönen Kleinigkeiten des Alltags. Zuschriften unter Chiffre ✉ LN 215 214 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Sportl./schl.Sie 68,1,62 m, jung geblieben, humorvoll und unternehmungsl. sucht liebev. Mann, kein Opa Typ für Freizeit und Zärtlichkeit. ☎ 0 17 35 18 21 93

Hübsche Sie sucht die große Liebe. Suchst du sie auch, bist attraktiv, schlank, groß, 58-64 J. alt und kommst aus dem Landkreis BZ, dann melde dich über Whatsapp ☎ 01 52/57 25 40 07. KEINE ANRUFE UND KEINE PV!

Ihr Draht zum
OBERLAUSITZER KURIER

Wenn Sie auf der Suche nach schneller und kompetenter Unterstützung sind, sind Sie hier genau richtig:

Geschäftsstelle Bautzen
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
- Klein- und Familienanzeigen
- Ticketverkauf
02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 11

Telefonische Anzeigenannahme:
Telefon: 03591/4817-0
E-Mail: serviceteam@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Team Zeitungszustellung
Telefon: 03591/4817-13
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 12.30 und 13.00 – 16.00 Uhr

Beratung gewerbliche Anzeigen:
Telefon: 03591/4817-21
E-Mail: andrea.bauer@LN-Verlag.de

Wir freuen uns darauf, Ihnen weiterzuhelfen!
Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir sind für Sie da.

OBER LAUSITZER KURIER

20948101_001826

Sie 70/1,62, verw. sucht netten Mann, NR, pass. Alters, gern auch verw. Raum Görlitz und Umgeb. Zuschr. unter ✉ LN 214 812 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Tier- u. Gartenfreundin aus der O.L., 63 J., berufst., optimist., mutig u. freundl., freut sich auf Post von echtem Naturfreund, Nähe Zittau, zum Kennenlernen. Zuschr. unter Chiffre. ✉ LN 215 192 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Rüstige Rentnerin mit viel Humor, sehr naturverbunden und unternehmungslustig sucht Partner zwischen 65 und 75 J. für gemeinsame Reisen und Freizeitgestaltung. Zuschriften unter ✉ LN 213 363 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Sie 71, schlank, naturverb., musika., fröhl., humorv., fahre Rad, suche gleichgesinnten Partner, mgl. Raum Zittau, Nachricht an WhatsApp ☎ (01 52) 24 74 89 56.

Er sucht Sie

Er 58, 1,82, NR, NT, ortsgebunden, treu sucht natürliche, treue Sie bis 59 J. für gemeinsame Zukunft. ☎ 01 52/03 10 16 34.

Er 56, 1,84m, NR, schlank, ehrlich, treu, tierlieb, liebevoll, zuverl., handwerkl. Int. Haus, Garten, Natur, Kultur, Radf., gemütl. Zuhause. Suche nette symp. Frau für eine glückl. Zukunft. Raum BIW, BZ, KM bevorzugt, nicht Bed. WA ☎ 01 51/42 88 48 39.

67-Jähriger su. einfache schlanke Frau. Bei Sympathie gern auch mehr. ☎ 01 70/9 03 19 59.

Welche schlanke Dame bis 70, möchte sich noch einmal verlieben? Ich war 50 Jahre verheiratet, bis meine Frau 2025 gestorben ist. Ich bin Rentner, Dipl.Ing. 1,72 m, 67 kg, NR, NT, zuverlässig, loyal, kinderlos. Ich mag alles was wir beide gern haben, auch Reisen. Wohne in Görlitz. Bitte mit Bild: winfried.engelmann01@gmail.com

Er 70, verw., NR, mit leichter Gehbeh. Einsam und allein ist nicht das Leben. Mit Dir soll es gemeinsam gestaltete Freizeit sowie Abende, Reisen und so das Leben wieder lebenswert machen. Du solltest 66-71 J., schlank fraulich sein. ☎ 01 72/6 02 62 40.

Netter Er sucht nette, schlanke Sie bis 57 J, für eine gemeinsame Zukunft. Bin Mitte 50, schlank, jung-geblieben, vielseitig interessiert, berufstätig. ☎ 01 62/6 87 18 90.

Er 36 J., 1,65 m aus Niesky, ländl. Raum, wünscht sich Partnerin für gem. Zukunft. ☎ 01 62/6 15 05 34.

Er 40, 1,80m, selbstst., sucht ehrl. Frau um gemeinsam das Leben zu genießen. ☎ 0172/2474119.

Er, 63, naturverb., mit gr. Herz und beiden Beinen fest im Leben stehend, sucht Sie für den restl. gemeinsamen Lebensweg. Raum NY ✉ LN 214 538 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Jung gebliebener Mann von 61 Jahren und 1,68m sucht eine schlanke Frau für ein harmonisches zusammenleben.
Du solltest Ehrlich, Treu und Bodenständig sein.
Kein Schlager, Volksmusik, Mainstream, Zaubertrank und Spirituell Fan.
Gelegenheitsraucher mit kleinem Hund.
Ich freue mich über deinen Anruf, oder deine Zuschrift.
Keine PV.
Tel/SMS 015224086483

Lieblingsmensch gesucht!!!
Junggebl. u. herzlicher Mann, 60, 184, berufst. sucht eine oberlausitzer Frau mit der ich lachen, reden, gemeinsam Neues entdecken u. alle Facetten des Lebens empfinden kann. 0177/6898560

Ich suche eine Freundin zum Reden, zum gegenseitigen Verstehen, vielleicht auch mal zum etwas Freizeit miteinander verbringen. Ich bin Anfang 70 bin vor allem geistig sehr aktiv und wünsche mir ein gefühlvolles, (altersgemäß) attraktives, niveauvolles Gegenüber (bis 65). Gegenseitiges Vertrauen und zunächst Unverbindlichkeit ist absolut wichtig. Eine altmodische SMS oder WhatsApp unter +49 152 26541933 für den Anfang. ☎ +4 91 52 26 54 19 33

„ Suche Frau für gemeinsame Momente, die man später vergisst, weil sie zu schön waren.“ gesucht Sie 46 bis 56 J.,NR schlank, hast das Herz am rechten Fleck u. teilst die Freude an gemeinsamen Erlebnissen - mit Ihm 60 J. junggeblieben, NR,181 cm schlank, sportlich,treu,unternehmenslustig, humorvoll, vorzeigbar, ortsgebunden Raum Löbau Zuschriften: info.neuezeit@web.de,

Junggebliebener 51,NR,1,81 m, ziemlich ruhig und zurückhaltend sucht normale, natürliche und schlanke sie für eine gemeinsame Zukunft mit Int.für Haus, Garten und alles Schöne ✉ LN 215 315 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Kontakte

Reife Frau mit praller Bluse erwartet dich! Ab 14 Uhr ☎ 01 74/2 83 19 47.

Er Ende 50, schlank, gepfl. sucht total unzufriedene, reife Sie für dauerhafte Treffen. Du vermisst körperliche Nähe und zärtl. gemeinsame Stunden, gern naturbelassen, dann melde Dich! ☎ 01 52/23 24 29 87.

Sonja (48 J.), Französischliebhaberin. ☎ 0 15 22/5 80 60 98. Bitte nur anrufen!

Görlitz - Erfahrene Sie verwöhnt Männer. ☎ 01 52/38 98 21 06.

Frauen 30, 35 in BZ verführt, verwöhnt u. entspannt. Senioren willk.! Auch Hausbesuche ☎ 01 52/06 34 06 78.

Er, 1,71, handw., NR, 68, noch verh. suche eine Frau, welche ich besuchen darf. Gerne ein Verhältnis. Sie kleiner und etwas mollig, naturbelassen. LK Görlitz. Alter nicht wichtig. SMS oder Anruf 0 15 20/5 40 18 35. Keine Männer.

Du brauchst das Gefühl ständig begehrt zu werden und innigen Körperkontakt, ohne Wenn und Aber. Ich, Mann, Mitte 50, schlank, gebe es Dir wann und wo du es willst. Einfach melden und los gehts. ☎ 0 15 22/ 8 63 27 73.

Welche Frau wünscht sich einen niveauvoll diskr.Kontakt zu einem Mann,62 ang.-gepfl.Äuß.,einfühls.zärtlich,ausdauernd,der ihr zuhört u.ihre Wünsche u.Sehnsüchte erfüllt. SMS/W-app 01520 5718450

Er, gepfl., 60-er, NR, su. schl. bis fraul. Sie b. 60 J., die ihre unbefried. Fantasien ausleben möchte. RM GR/BZ, diskret, KFI, keine Männer! SMS ☎ 01 5 22/6 82 67 69.

Verschiedenes

Haustürvordächer, Terrassenüberdachungen, Balkon- und Kellereingangsüberdachungen, Carports, Seitenteile, Anbaubalkone u. Schiebeanlagen aus einer wartungsfreien Alu-Konst., Maßanfertig. inkl. Montage, direkt ab Werk!
www.henkel-alu.de
☎ 03 50 33/7 12 90
21581701_001826

HAUSMEISTER & HANDWERKER? hometeam24.de M: 0175 50 500 40

Freizeit

Monika Martin auf Jubiläumstour



Monika Martin macht auf ihrer Jubiläumstour Station in der Blauen Kugel Cunewalde. Foto: Jean Van Lülik

Cunewalde. Die österreichische Sängerin Monika Martin feiert 30 Jahre Bühnenpräsenz mit einer großen Jubiläumstour. Unter dem Titel „Sommerland“ ist sie am Sonntag, **7. März 2027**, 16.00 Uhr, in der Blauen Kugel in Cunewalde zu erleben. Dabei stellt die als „goldene Stimme aus Graz“ bekannte Künstlerin auch ihr gleichnamiges, mittlerweile 29. Album vor. Die Lieder darauf beschäftigen sich unter anderem mit Verlust, Erinnerung und der Verbindung zu Menschen, die nicht mehr da sind. Auch bei ihren Konzerten setzt Martin auf Geschichten aus dem Leben. Neben nachdenklichen Titeln sollen ebenso beschwingte Lieder auf dem Programm stehen.

Der Vorverkauf für die Jubiläumstour hat begonnen. Karten sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Präsentiert vom *OBERLAUSITZER KURIER*

Michael Jackson Live Tribute Show



Eine mitreißende Bühnenshow mit den größten Hits von Michael Jackson erwartet die Besucher im Messepark Löbau. Foto: Carolyn Eppers

Löbau. Löbau. Am Freitag, **11. Dezember**, gastiert die internationale Produktion „The Michael Jackson Live Tribute Show“ um 19.30 Uhr im Messepark Löbau. Das zweistündige Konzertprogramm widmet sich dem umfangreichen musikalischen Erbe des bekannten Sängers und umfasst die großen Erfolge aus seiner Solokarriere sowie die frühen Klassiker der Jackson 5. Zum Repertoire des Abends gehören weltbekannte Titel wie „Billie Jean“, „Beat It“, „Thriller“, „Bad“, „Black Or White“, „Blame It On The Boogie“, „Rock With You“ und „I Want You Back“.

Die musikalische Umsetzung der einzelnen Songs erfolgt vollständig durch eine professionelle Live-Band und Live-Gesang. Ergänzt wird die Darbietung durch aufwendig choreografierte Tanzelemente, welche den unverwechselbaren Tanzstil des Künstlers aufgreifen. Visuell untermalt wird das Geschehen auf der Bühne von speziell für diese Show angefertigten Kostümen, originalgetreuen Sound-Effekten sowie einer darauf abgestimmten Licht- und Videoshow.

Das internationale Ensemble setzt sich aus Künstlern und Profitänzern zusammen, die bereits in namhaften Produktionen wie „Tina Turner das Musical“, „Bodyguard das Musical“, dem Circus Roncalli oder dem Deutschen Showballett Berlin mitgewirkt haben.

Karten gibt es im Vorverkauf beim „Oberlausitzer Kurier“, Karl-Marx-Straße 11, in 02625 Bautzen und im Ticketshop unter www.ALLES-LAUSITZ.de.

Freizeit

Frühstückstreffen für Frauen

Radibor. Das diesjährige Frühstückstreffen für Frauen Bautzen findet am Samstag, **21. November**, von 9 bis 11.30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist erstmalig der Landgasthof „Meja“ in Radibor, Dorfplatz 27, in Radibor. Nach dem gemeinsamen Frühstück folgt ein Lebensbericht von Silke Stattaus aus Wittenberg zum Thema „Weniger ist mehr – schätzen lernen, was ich habe“.

Karten sind bis zum 10. November in der Christlichen Bücherstube in Bautzen erhältlich.

Bestellcoupon für Private Kleinanzeigen

OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER

So füllen Sie den Bestellcoupon aus: Pro Kästchen einen Buchstaben oder eine Zahl. Lassen Sie hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei. Absender nicht vergessen. Bei Abbuchung bitte unterschreiben! Stecken Sie den Coupon in einen (ausreichend frankierten) Briefumschlag und adressieren Sie ihn an: ***OBERLAUSITZER KURIER,* Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen,** Telefon: 0 35 91 / 48 17-0, Telefax: 0 35 91 / 48 17-99 oder ***NIEDERSCHLESISCHER KURIER,* Dresdener Straße 6, 02826 Görlitz, Telefon:** 0 35 81 / 47 52-0, Telefax 0 35 81 / 47 52-73. Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Anzeige unter www.alles-lausitz.de aufzugeben.

Bitte kreuzen Sie die Rubrik an, unter der Ihre Anzeige erscheinen soll.

- ❑ Stellengesuche
- ❑ Mietgesuche
- ❑ Verkäufe
- ❑ Computer
- ❑ Kaufgesuche
- ❑ Kunst/Antiquitäten
- ❑ Tiermarkt
- ❑ Fahrzeugverkäufe
- ❑ Fahrzeuggesuche
- ❑ Mofa
- ❑ Moped
- ❑ Motorräder
- ❑ Fahrzeugteile
- ❑ Anhänger
- ❑ Wohnwagen
- ❑ Ehewünsche
- ❑ Bekanntschaften
- ❑ Kontakte
- ❑ Verschiedenes
- ❑ Wiedersehen
- ❑ Garten/Pflanzen

Private Anzeigen sind Inserate, die private Mitteilungen enthalten und bei Bedarf, maximal bis zum Erreichen des Zieles - wie den Verkauf der angebotenen Sache - aufgegeben werden (z.B.privater Autoverkauf).

Bitte veröffentlichen Sie folgenden Anzeigentext:

	12,00 €
Haben Sie noch mehr mitzuteilen? Kein Problem! Jede weitere Zeile kostet Sie nur 2,00 € mehr!	
	14,00 €
	16,00 €
	18,00 €
	20,00 €

Bitte bei Chiffre-Anzeigen noch zusätzlich eintragen:
„Zuschriften unter Chiffre _____ an OLK/NSK, Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen.“
Die Chiffre-Adresse ist Bestandteil des Anzeigentextes. Zusätzlich entsteht eine Gebühr von 11,– €.
NEU: Eingehende Chiffre-Zusendungen werden dem Inserenten per Post zugestellt, eine Selbstabholung ist nicht möglich.
Bitte beachten Sie, dass wir nur schriftliche Antworten auf Chiffre-Nummern weiterleiten – keine Videos, CDs, DVDs o.ä.

Alle Anzeigen erscheinen ohne Mehrkosten im Internet bei **ALLES-LAUSITZ.de**

Gültig ab 11/25

Ich bezahle meine Kleinanzeige durch Abbuchung von folgendem Konto:

Vorname | Bankname | Datum
Name | BIC | Unterschrift
Straße | IBAN (DE)
PLZ, Ort

Kultur

Drei Klassiker der Lausitz auf einmal

Bautzen. Am Sonntag, **25. Oktober**, 11.00 Uhr, lädt die Matinee-Reihe „Lausitzer Literatur vorMittag“ im kleinen Saal des Burgtheaters zu einer kurzweiligen Lesung ein, die drei bedeutende Schriftsteller der deutsch-sorbischen Lausitz ehrt. Anlass sind runde Jubiläen: Jurij Brezan wäre in diesem Frühjahr 110 Jahre alt geworden, starb jedoch kurz vor seinem 90. Geburtstag am 12. März 2006, also vor zwanzig Jahren. Der in Horka geborene Jurij Koch feierte am 15. September dieses Jahres seinen 90. Geburtstag, während Beno Budar am 8. Oktober 2023 verstarb und am 19. März 2026 80 Jahre alt geworden wäre. Alle drei Autoren zählen zu den bedeutendsten Schriftstellern der Region und können längst als Klassiker der deutsch-sorbischen Lausitz gelten. Sie hinterlassen ein vielfältiges literarisches Werk in deutscher und sorbischer Sprache, und alle drei haben in den vergangenen 20 Jahren entweder persönlich in der Matinee-Reihe gelesen oder ihre Texte wurden dort von Schauspielern vorgetragen. Die von Dramaturgin Eveline Günther ausgewählten und moderierten Texte in deutscher Sprache werden von den Schauspielerinnen Anna-Maria Brankatschk, Julia Klingner und Katharina Krüger vorgetragen. Ab 10.00 Uhr besteht im kleinen Saal des Burgtheaters die Möglichkeit zum Frühstück, und für den Buchverkauf sorgt die Smolersche Buchhandlung.



21515401_001826

OBERLAUSITZER KURIER
... gut informiert ins Wochenende!

Musik

Zweites Philharmonisches Konzert

Region. Das Zweite Philharmonische Konzert der Neuen Lausitzer Philharmonie verbindet Werke von Franz Schubert, Henryk Wieniawski und Arthur Honegger. Auf dem Programm stehen Schuberts „Unvollendete“, Wieniawskis Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 fis-Moll op. 14 sowie Honeggers Sinfonie Nr. 3 „Symphonie liturgique“. Dirigent ist Roman Brogli-Sacher. Die Neue Lausitzer Philharmonie spielt das Konzert erstmals am **20. Oktober** um 19.30 Uhr im Großen Saal des Gerhart-Hauptmann Theaters in Görlitz.

Weitere Aufführungen folgen am **21. Oktober** in der Lausitzhalle Hoyerswerda, am **22. Oktober** im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen.

Sport



Spannende Positionskämpfe beim Crossrennen in Radibor
Foto: RSV Bautzen e.V.

Radsportverein lädt zu Crossrennen

Radibor. Am Sonntag, **25. Oktober**, findet in Radibor wieder das alljährliche Crossrennen des Radsportvereins Bautzen e.V. statt, das erneut Teil der mitteldeutschen GUNSHA-Cross-Challenge ist. In diesem Jahr richtet der Verein das zweite von insgesamt sieben Rennen der Serie aus und bietet auf dem Programm neun Wettbewerbe für die unterschiedlichsten Alters- und Leistungsklassen. Von den jüngsten Nachwuchsfahrerinnen und -fahrern über ambitionierte Hobbyathleten bis hin zur Elite wird den ganzen Tag spannender Cyclocross-Sport geboten. Die bewährte Strecke, das engagierte Organisationsteam und die familiäre Atmosphäre haben Radibor seit 2005 zu einer festen Größe im regionalen und überregionalen Crosskalender gemacht, so dass auch in diesem Jahr zahlreiche bekannte Namen aus Mitteldeutschland, den angrenzenden Bundesländern sowie der Euroregion Neiße erwartet werden. Ab 9.20 Uhr starten die einheimischen Kinder mit den beiden Crossläufen über 550 m (U10) und 1100 m (U12), bevor ab etwa 9.40 Uhr die Kombinationswettbewerbe aus Lauf und Rad (U11 und U13) folgen. Ab 10.30 Uhr beginnt mit dem U17-Rennen der reine Cyclocross-Wettbewerb auf der rund 2,5 Kilometer langen Strecke, wobei die Startaufstellung nach dem aktuellen GCC-Serienstand erfolgt.

Die Siegerehrungen finden wieder in Zielnähe auf der Insel am Kohlegraben statt, doch neu ist, dass die Nummernausgabe zum Sportplatz (Am Kohlegraben 2) umzieht, weshalb die schmale Straße an den Mühlhäusern nicht mehr als Parkmöglichkeit für Rennteilnehmer zur Verfügung steht und Radibor stattdessen Parkflächen am Sportplatz, am Dorfplatz und bei der Feuerwehr am Abzweig „unter den Eichen“ anbietet.

Für das leibliche Wohl sorgt wie gewohnt der Inselteichverein Radibor, während Informationen zu Zeitplan, Ausschreibung und Anmeldung online unter rsv-bautzen.de zu finden sind. Der RSV Bautzen freut sich auf einen spannenden Renntag mit fairen Wettkämpfen und zahlreichen sportlichen Höhepunkten.

Politik

CDU lädt zum Stadtgespräch

Bautzen. Am Donnerstag, **22. Oktober**, lädt der CDU-Stadtverband Bautzen um 18.00 Uhr zu einem öffentlichen Stadtgespräch ins Restaurant & Brauhaus „Spreeblick“ in der Fischergasse 6 ein. Zu Gast ist Oberbürgermeister Karsten Vogt, der die Wirtschaftsförderung der Stadt in ihren unterschiedlichen Facetten vorstellen und mit den Teilnehmern diskutieren wird. Ein Schwerpunkt liegt auf der weiteren Entwicklung der Gewerbestandorte, wobei die drei geplanten bzw. anstehenden Gewerbegebietserweiterungen und ihre Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt vorgestellt werden. Ebenso soll der Blick über die Stadtgrenzen hinausgehen und die Chancen der künftigen interkommunalen Entwicklungsachse Dresden–Bautzen–Görlitz für die Region beleuchtet werden. Auch der direkte Austausch mit Unternehmen spielt eine wichtige Rolle, indem Vogt die verschiedenen Formate des Unternehmerdialogs der Stadt Bautzen präsentiert. Da wirtschaftliche Entwicklung vor allem Menschen braucht, rückt zwangsläufig die demografische Entwicklung in den Mittelpunkt der Diskussion. Oberbürgermeister Vogt betont, dass Wirtschaftsförderung nicht isoliert betrachtet werden dürfe, da Gewerbegebiete, Innovation, Arbeitsplätze, Fachkräfte und Familienpolitik unmittelbar zusammenhängen. Die Bautzener CDU lädt Bürgerinnen und Bürger, Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Vertreter aus Wirtschaft und Gesellschaft ein, sich an der Diskussion zu beteiligen.

Gesundheitswesen

Selbsthilfegruppe Lipödem gegründet

Bautzen. Rund vier Millionen Frauen in Deutschland leben mit Lipödem, doch die Erkrankung ist vielen Menschen kaum bekannt – bis zur richtigen Diagnose vergehen oft viele Jahre. Das soll sich ändern: Mit der Aufklärungskampagne „Lipö-WAS?“ wird Lipödem ab der Kalenderwoche 39 in acht deutschen Städten sichtbar, darunter Berlin, Hamburg, Stuttgart, Wiesbaden, Darmstadt, Marburg, Bottrop und Bautzen. Die Kampagne entstand mit Studenten der Hochschule der Medien Stuttgart und betroffenen Frauen; aus mehr als 180 Erfahrungen und Geschichten entwickelte sich eine neue Bildsprache, bei der die Betroffenen selbst zu Models wurden.

In den Städten sind unterschiedliche Aktionen geplant – von Flashmobs mit regionalen Chören über Infostände und Begegnungsaktionen bis hin zur Gründung neuer Selbsthilfeangebote. Im Rahmen dieser Kampagne gründete sich in Bautzen die erste Lipödem-Selbsthilfegruppe. Nähere Informationen über sks-bautzen@st-martin-stattrand.de.

Einfach mal Danke sagen …

Es ist schon eine kleine Tradition geworden, dass uns Familie Adolph zu einem geselligen Nachmittag einlädt. Wir, das sind die Bewohner der Wohnanlage Lotze - / Rosenstraße.

Bei bester Versorgung, sogar mit Rostbratwurst, können wir unbeschwerte Stunden verbringen und uns auch kennenlernen. Danke, liebe Adolphs und Ihren fleißigen Helfern für die schönen Stunden!

Kristina Beyer & Sabine Töppel

21483301_001826

OBERLAUSITZER KURIER
... gut informiert ins Wochenende!

Impressum: OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER
Erscheinungstag: einmal wöchentlich, samstags
Verteilung: kostenlose Verteilung an wirtschaftlich erreichbare Haushalte und Unternehmen in Städten und Gemeinden der Landkreise Bautzen und Görlitz
Auflage: 225.698 verteilte Exemplare Oberlausitzer Kurier: Bautzen, (52.878), Löbau (33.462), Zittau (33.459), Kamenz (33.587), Bischofswerda (17.389), Niederschlesischer Kurier: Görlitz (33.587), Niesky (16.089)
Verlag: Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH 02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 11 Telefon (0 35 91) 48 17-0 Telefax (0 35 91) 48 17-99 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6 Telefon (0 35 81) 47 52-0 Telefax (0 35 81) 47 52-73
Geschäftsführung: Michael Scholze, Enrico Berger
Anzeigenleitung: Michael Scholze
Redaktionsleitung: Enrico Berger
Redaktion: Uwe Menschner, Steffen Linke Till Scholtz-Knobloch Kontakt: redaktion@LN-Verlag.de
Druck: DDV Druck GmbH 01129 Dresden, Meinholdstraße 2
Zustellung: LN Zustellung & Service UG Telefon (0 35 91) 48 17-13
Anzeigenschluss: Dienstag, 13.00 Uhr, bei Feiertagen Abweichung möglich
Es gilt die Preisliste für Anzeigen und Beilagen vom 01.03.2024.
Nachdruck oder Weiterverbreitung von Anzeigen, Grafiken und/oder Artikeln, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig.
Für die Rücksendung unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernehmen die Redaktion und der Verlag keine Verantwortung. Für Angebote und Inhalte von auf im redaktionellen Teil verwiesenen Internet-Seiten übernimmt der Verlag ebenfalls keine Haftung.



21601301_001826

Bauen und Wohnen

Eigentlich dachten wir, Asbest ist weg

Asbest verbindet die Gesellschaft vor allem mit alten Dächern, Fassaden oder Bodenbelägen. Früher gefeiert für seine Hitzebeständigkeit, heute gefürchtet wegen seiner krebserregenden Fasern, versteckt sich der Wunderstoff überraschend auch in Alltagsprodukten. Obwohl Asbesteinsatz in Deutschland seit 1993 verboten ist, fanden Labore in den letzten 30 Jahren immer wieder erstaunliche Proben. Vom Frühstückstisch bis ins Kinderzimmer. Der CRB Analyse-Service hat einmal fünf skurrile Asbestfunde zusammengestellt.

Noch 2015 riefen in Europa mehrere Händler Thermoskannen wegen Asbestfasern zurück. Das Material befand sich in Bauteilen zwischen den Wänden der Isolierflaschen. Besonders problematisch: Bei einem Bruch der Kanne konnten Asbestfasern in die Umgebung gelangen.

Ein 2012 dokumentierter Vintage-Toaster enthielt gleich an mehreren Stellen Asbest. Neben Isolierplatten an Heizelementen fanden sich asbestisolierte Kabel und weitere belastete Bauteile. Gerade bei alten Elektrogeräten verbirgt sich hinter dem Retrocharme mitunter ein unerwartetes Innenleben.

Wachsmalstifte

2015 fanden australische Behörden in Wachsmalstiften Spuren von Asbest. Verschiedene importierte Stifte für Kinder zählten zu den betroffenen Produkten. Durch die in Wachs gebundenen Fasern stuften Experten das unmittelbare Gesundheitsrisiko als gering ein. Verboten bleibt Asbest in solchen Produkten trotzdem.



Gerade in Alltagsgegenständen aus der Küche kann Asbest schlummern. CRB Analyse Service GmbH / KI-generiert

Topfhandschuhe

Ein Topfhandschuh soll vor Hitze schützen und genau dafür erschien Asbest bis in die 70er-Jahre geradezu ideal. Das Mineral lässt sich zu Textilien verarbeiten und hält hohe Temperaturen aus. Deshalb produzierten Hersteller daraus unter anderem Handschuhe für den Koch- und Grilleinsatz sowie andere feuerfeste Gewebe. Noch 2010 wiesen Labore Asbest in älteren Topfhandschuhen nach.

Spielsand

Selbst Spielsand kann mit Asbest belastet sein. Das Prüflabor CRB Analyse Service fand in untersuchten Proben unter anderem Tremolit und Chrysotil. Vermutlich gelangte der Asbest nicht absichtlich in das Produkt, sondern über natürlich belastete mineralische Rohstoffe. Auch bunte und kinetische Spielsande stehen im Fokus. Besonders brisant: Vornehmlich Kinder atmen die beim Spielen freigesetzten Stäube ein.

Unsichtbare Faser

„Es gibt über 3.000 Produkte, die Asbest enthalten können“, erläutert CRB-Laborleiter Dr. Stefan Pierdzig. Asbest ist mit bloßem Auge nicht zu erkennen. Es gilt als besonders tückisch, weil es sich erst während der Bearbeitung löst, beispielsweise beim Brechen oder Zerschneiden von Materialien. Viele gesundheitliche und teilweise tödliche Folgen zeigen sich erst Jahrzehnte später. „Schon geringe Mengen eingeatmeter Fasern sind gefährlich. Für den krebserregenden Stoff existiert keine sichere Expositionsschwelle“, stellt der 64-Jährige klar.



21579601_001826



21579801_001826



21502001_001826



21580601_001826

Freizeit



Der VRV Quatitz freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher zu Halloween. Foto: Verein

Halloween mit Pferden in Quatitz

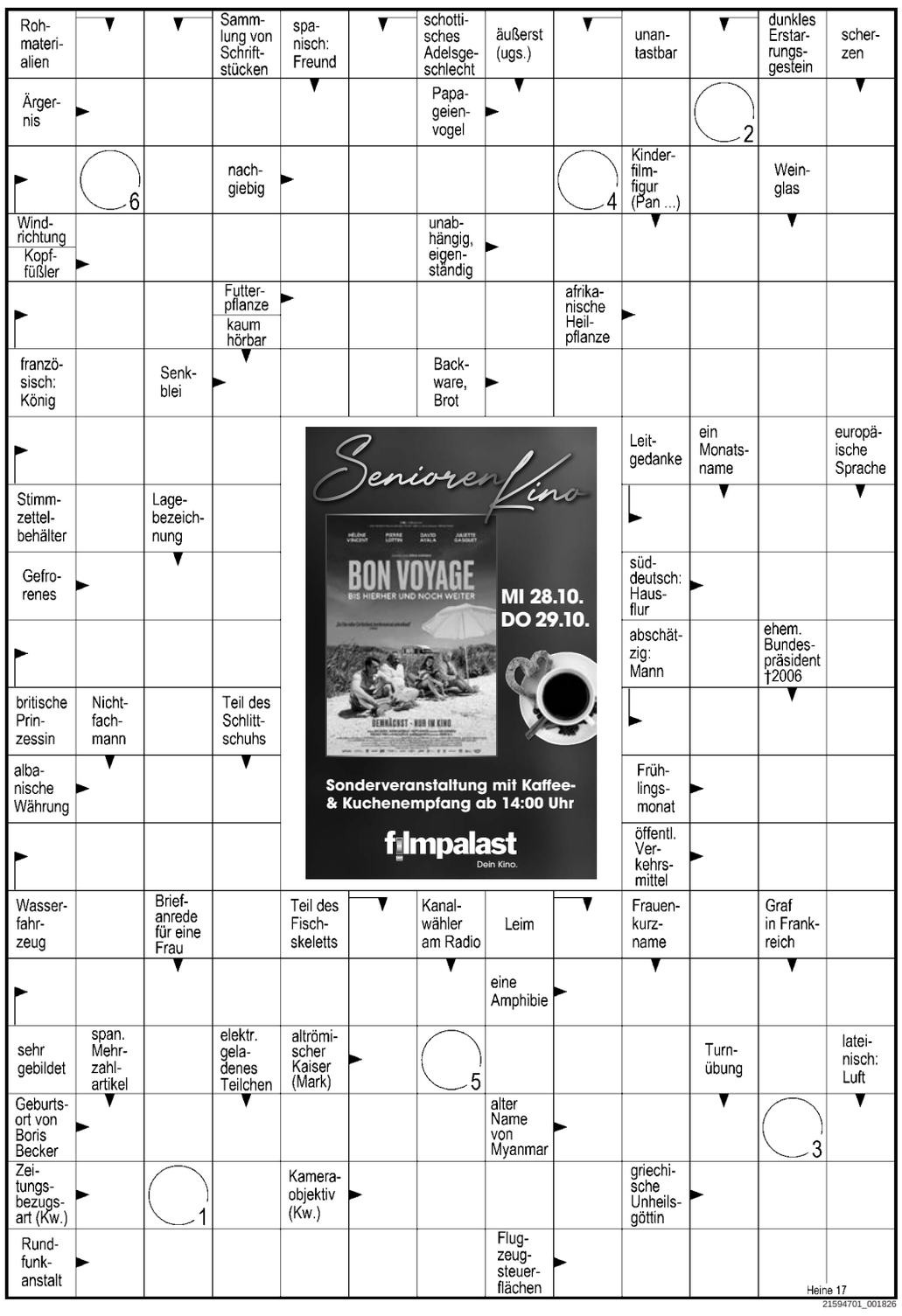
Quatitz. Am Samstag, **24. Oktober**, von 15.00 bis 22.00 Uhr, wird es beim Voltigier-und Reitverein (VRV) Quatitz e.V. schaurig-schön, denn Kinder, Familien und alle Halloween-Fans sind herzlich eingeladen, gemeinsam eine gruselige Zeit zu verbringen. Es wartet ein buntes Programm für die ganze Familie, bei dem auch die kleinen Gäste jede Menge zu entdecken haben. Hüpfburgen, Hobby Horsing und eine Grusel-, Bastel- und Schmink-Ecke im Zelt sorgen für reichlich Unterhaltung, während das Kinderreiten von 15.00 bis 17.00 Uhr ein besonderes Highlight darstellt. Am Glücksrad können die Besucher ihr Glück versuchen – und dabei gilt: Jeder Dreh gewinnt! Auch kulinarisch ist einiges geboten, denn neben Kaffee und Kuchen gibt es Làngos, Burger, Waffeln, Pommes und weitere Snacks und Getränke.

Wenn die Dämmerung einsetzt, ziehen die Besucher beim gemeinsamen Fackelumzug durch die Dunkelheit, wobei Fackeln und Lampions den Weg erleuchten und gespenstische Musik für die passende Halloween-Atmosphäre sorgt. Eine Kostümierung ist ausdrücklich erwünscht, aber kein Muss – ob gruselig, lustig oder kreativ, kleine und große Halloween-Fans können ihr schönstes Kostüm präsentieren. Der VRV Quatitz freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen schaurig-schönen Halloween-Tag!

Freizeit

Reparaturtreffen im Steinhaus

Bautzen. Das nächste Reparaturtreffen findet am Mittwoch, **21. Oktober**, im Quartier des Steinhaus e.V. in Bautzen statt. Ab 15.00 Uhr erfolgt die Aufnahme der Reparaturanliegen, die Annahme ist bis 17.00 Uhr möglich. Bis etwa 17.30 Uhr werden die mitgebrachten Gegenstände, die mit zwei Händen getragen werden können, gemeinsam mit den Besuchern repariert. Aufgrund des regen Zuspruchs wird darum gebeten, immer nur einen Gegenstand mitzubringen.



21594701_001826

Lokales

Ein Videoclip für Cunewaldes Zukunft

Nach 33 Jahren im Amt tritt Thomas Martolock im nächsten Jahr nicht wieder für den Bürgermeisterposten an. Mit einem Video wirbt der Verein Cunewalde 800 e. V. nun um Kandidatinnen und Kandidaten, die das Dorf mit Herzblut in die Zukunft führen wollen.



Ricarda Gehrmann, Dirk Kahlert, Paul Richter und Christiane Thomas (v.l.n.r.) vom Cunewalde 800 e.V. griffen zu einem eher ungewöhnlichen Mittel für die Suche nach Bürgermeisterkandidaten. Foto: Markus Michalk

Cunewalde. Cunewalde hat einiges zu bieten. Davon sind Dirk Kahlert, Christiane Thomas, Paul Richter und Ricarda Gehrmann überzeugt. Doch wer soll das Waldhufendorf im Tal zwischen Bieleboh und Czorneboh künftig als Bürgermeister vertreten und die Entwicklung der Gemeinde gestalten? Weil Amtsinhaber Thomas Martolock nach 33 Dienstjahren nicht erneut kandidiert, macht sich der Verein Cunewalde 800 e.V. auf die Suche nach möglichen Nachfolgern – und setzt dabei auf bewegte Bilder.

Unter dem Titel „Cunewalde – Ein Dorf sucht Kandidatinnen und Kandidaten für das Bürgermeisteramt“ ist am 29. September auf YouTube ein rund neun Minuten langes Video veröffentlicht worden. Es soll nicht nur potenzielle Bewerber auf das Amt aufmerksam machen, sondern vor allem zeigen, was Cunewalde ausmacht. Bürger, Unternehmer, Ärzte, Vereine sowie Vertreter von Kitas und Schulen kommen darin zu Wort. Sie geben Einblicke in das Leben vor Ort und machen deutlich, welche Möglichkeiten sich bieten, die Zukunft der Gemeinde aktiv mitzugestalten. „Wir haben hier ja alles“, sagt Dirk Kahlert. Der Vereinsvorsitzende möchte zeigen, wie schön und lebenswert Cunewalde ist. Schließlich gehe es um mehr als die Besetzung eines politischen Amtes: Es gehe darum, jemanden zu finden, der sich für die Gemeinde begeistern könne und etwas bewegen wolle.

Große Fußstapfen, aber kein Anfang bei null

Dass auf den neuen Bürgermeister eine anspruchsvolle Aufgabe wartet, ist den Initiatoren bewusst. Thomas Martolock, für den 2027 die fünfte Amtsperiode, davon die vierte für Cunewalde, zu Ende geht, hat die Geschicke der Gemeinde über mehr als drei Jahrzehnte geprägt. „Der neue Bürgermeister tritt in große Fußstapfen“, sagt Ricarda Gehrmann. Man wolle allerdings nicht den Eindruck erwecken, dass diese Aufgabe kaum zu bewältigen sei. „Ein neuer Bürgermeister fängt ja nicht bei null an“, betont sie. Gesucht werde deshalb jemand, der Lust auf Gestaltung habe, Engagement mitbringe und vor allem eine enge Verbindung zum Ort besitze. „Er oder sie muss Herzblut für Cunewalde haben“, lautet eine der Erwartungen aus der Runde. Die Motivation müsse stimmen – schließlich gehe es darum, Verantwortung zu übernehmen und die Gemeinde gemeinsam mit ihren Einwohnern weiterzuentwickeln.

Die Aufnahmen für das Video entstanden an zwei Samstagen im Juni. Während der 13. Juni wechselhaft und verregnet war, zeigte sich das Wetter am 20. Juni von seiner heißen Seite. „Das waren zwei schöne, interessante Tage“, sind sich die vier Vereinsmitglieder einig. Auch die Zusammenarbeit mit Videofilmer Clemens Preiser habe gut funktioniert.

Bei der Auswahl der Mitwirkenden sei es den Organisatoren wichtig gewesen, möglichst unterschiedliche Menschen aus Cunewalde abzubilden. Neben Einheimischen kommen deshalb auch Zugezogene, Unternehmer und Ärzte zu Wort. Sie alle sollten widerspiegeln, wie vielfältig das Leben im Ort ist. Und offenbar brauchte es wenig Überzeugungsarbeit: Die angesprochenen Personen seien von der Idee sofort begeistert gewesen.

Dass das Video tatsächlich Aufmerksamkeit erzeugt, zeigen die bisherigen Aufrufzahlen. „Das Video bei YouTube hat inzwischen mehr als 15.000 Klicks“, berichtet Paul Richter. Rund 6.000 Zuschauer hätten den Film bis zum Ende angesehen. Das entspreche dem üblichen Durchschnitt auf der Plattform, ergänzt er.

Idee funktionierte schon einmal

Ganz neu ist die ungewöhnliche Form der Kandidatensuche in Cunewalde nicht. Bereits bei der Suche nach einem neuen Pfarrer hatte ein ähnliches Video geholfen, eine vakante Stelle erfolgreich neu zu besetzen. Damals wollte man potenziellen Bewerbern zeigen, dass auch das Leben in der sächsischen Provinz einiges zu bieten hat. „Da neue Pfarrer meist aus Leipzig oder anderen Städten kommen, wollten wir zeigen, dass wir hier in der Provinz schon Festnetz haben“, erinnert sich die Runde augenzwinkernd. Die Idee kam an – und die Suche war erfolgreich.

Warum also nicht einen ähnlichen Weg für das Bürgermeisteramt einschlagen? Der parteiunabhängige Verein Cunewalde 800 e.V. entstand aus den Aktivitäten rund um die 800-Jahr-Feier der Gemeinde im Jahr 2022. Seither setzt er sich für Bürgerbeteiligung, Dorfprojekte und die Stärkung der lokalen Identität ein. Mit dem Video wollen die Vereinsmitglieder nun erneut zeigen, dass sich der Einsatz für Cunewalde lohnt.

Wer übernimmt Verantwortung?

Die Bürgermeisterwahl ist voraussichtlich für Juni 2027 geplant. Der genaue Wahltermin soll in der Gemeinderatssitzung am 21. Oktober festgelegt werden. Interessierte können sich bis Januar 2027 im Gemeindeamt bewerben. Die Initiatoren hoffen, dass sich Menschen angesprochen fühlen, die bislang vielleicht noch gar nicht über eine Kandidatur nachgedacht haben. Es müsse nicht darum gehen, alles anders zu machen. Vielmehr brauche es jemanden, der Bewährtes fortführe, neue Ideen einbringe und gemeinsam mit den Menschen vor Ort etwas bewegen wolle.

Die Botschaft des Videos ist deshalb ebenso einfach wie einladend: Cunewalde hat viel zu bieten – und wer sich für das Waldhufendorf engagieren möchte, kann seine Zukunft aktiv mitgestalten. Jetzt fehlt nur noch jemand, der diese Chance ergreift. ***Markus Michalk***

@ Das Video zur Suche finden Sie hier:

QR-Code für mobile Endgeräte:

Mit dem links platzierten Code finden Sie ohne Umwege weitere Informationen zum Inhalt des Artikels im Internet. Scannen Sie dazu den Code mit Ihrem Mobiltelefon oder Tablet-PC und Sie gelangen direkt zu der entsprechenden Internetseite. Je nach Tarif und Mobilfunkanbieter können Kosten für die Internetnutzung entstehen!

Link für die manuelle Eingabe:

https://youtu.be/oMx38VzbCEA

Kunst

Geschreddertes betrachten

Sohland an der Spree. In der Kirche von Sohland ist vom **18. Oktober bis 22. November** die Herbstausstellung des Künstlers Christoph Hampel zu sehen. Hampel arbeitet unter anderem mit geschredderten Akten aus seiner früheren Tätigkeit als Sozialarbeiter. In die Papierfragmente zeichnet und malt er und verbindet sie mit weiteren Materialien und Farbschichten. Die Ausstellung ist täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr bzw. bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet.

Wir suchen einen zuverlässigen und freundlichen

Kleinspediteur

mit Kastenwagen oder Kleinlaster

(mind. 1,2 Tonnen) zum Transport von Druckerzeugnissen zu unseren Zustellern in **Bautzen und Umgebung**, jeweils freitags. Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil.



Kontakt:
OBERLAUSITZER KURIER
Franziska Liebe,
Telefon: 0 35 91/48 17-14 oder
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de

20957501_001826

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:



24 Okt 2026 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 19.00 Uhr, Tickets ab 34,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

21609501_001826

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:



20 Feb. 2027 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 42,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

21609001_001826

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:



16 Jan 2027 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 39,50 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

21608701_001826

Gesellschaft/Umwelt

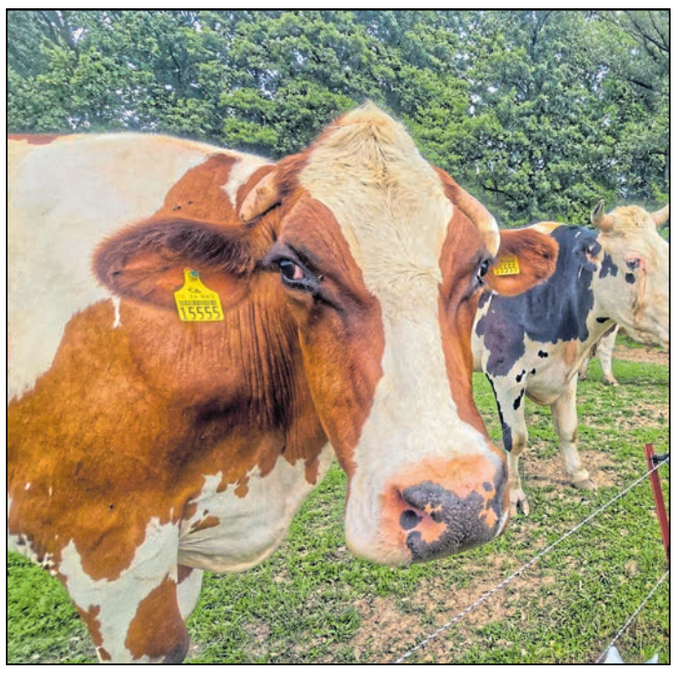
„Wir sind rinderverliebt“ – sagen Tierfreunde aus dem Landkreis

2021 kaufte eine Gruppe Tierfreunde elf junge Rinder und rettete sie so vor dem Schlachter. Aus dieser Aktion entstand der Verein „Glücksrinder“ e. V., der nun in Kooperation mit einem Landwirt diese Tiere und drei weitere in einer Herde artgerecht hält. Ein Teil der Paten, die das finanzieren, besuchte zuletzt seine Schützlinge mit Vereinsmitgliedern auf der Weide.

Wittichenau/Großhartau/Piskowitz/Commerau. Wo kommen denn auf einmal die ganzen Leute her? Eigentlich haben „Merle“, „Lotta“, „Pepe“ und die anderen Rinder mehr als genug Platz auf der 32 Hektar großen Wiese nahe Wittichenau.

„Ich glaube, die Weide ist so groß, dass sie sie noch nie ganz abgegrast haben“, meint Vereinsmitglied Christiane Kubeja. Heute jedoch stehen alle vierzehn „Glücksrinder“ vorn am Zaun und beobachten die Ankömmlinge: Neben Christiane Kubeja und weiteren Frauen und Männern vom Verein sind das diejenigen, die mit einer Patenschaft dafür sorgen, dass die Tiere unterhalten werden können, und solche, die das in Zukunft vielleicht tun möchten. Als ein Großteil der Autos neben der Weide geparkt ist, der Stand mit Infomaterial und das improvisierte Kuchenbuffet aufgebaut sind, trollen sich die Tiere wieder, um im hinteren Teil der Weide gemütlich zu grasen. „Einmal pro Jahr führen wir ein solches Patentreffen durch, bei dem Mitglieder, Paten und Interessenten ins Gespräch kommen und gemeinsam die Rinder auf der Weide besuchen können“, kommentiert Christiane Kubeja.

Den Paarhufern ging es nicht immer so gut wie jetzt: 2021 wollte ein Großharthauer seine private Rinderhaltung aufgeben. Elf noch sehr junge Tiere sollten zum Schlachter. „Wir, eine Gruppe von Freunden, die dem Tierschutz verbunden waren, kamen damals schnell überein: Das lassen wir nicht zu“, erinnert sich Christiane Kubeja. Sie sprachen mit dem Landwirt. Der erlaubte, dass die Tierschützer ihm die Rinder abkauften – für 1.000 Euro pro Tier, zahlbar in Raten. Danach fanden sich sieben Gründungsmitglieder zum Verein „Glücksrinder“ e. V. zusammen, damit sie Spenden einwerben und so das Geld aufbringen konnten. Der dauerhafte Unterhalt der Rinder – zu den elf kamen noch vier dazu, von denen eines, „Punky“, im letzten Jahr starb – ist über die Patenschaften gesichert. Mindestbetrag pro Monat sind fünf Euro. Jedes Tier habe mehrere Paten, die meisten seien vollumfänglich versorgt – aber noch nicht alle. „Unsere zutrauliche schokobraune Leitkuh „Angelika“, mit rund sechs Jahren das älteste Tier der Herde, hat beispielsweise sechs oder sieben davon, die sich in ihren Unterhalt teilen“, erzählt Christiane Kubeja.



Rinderglück bei den „Glücksrindern“: Zum Patentreffen werden sie von Mitgliedern des gleichnamigen Vereins, von Paten und Interessenten besuchr. Da kann man schon mal an den Zaun kommen und sich die Streicheleinheiten abholen. Foto: Martin Hocher

Silke und ihre Familie geben seit 2022 im Jahr 300 Euro für „Flocke“, ein zurückhaltendes Tier, das sich nicht nach vorne drängt. „Wir fanden sie mit ihren Sommersprossen auf der Nase so niedlich und wussten, dass sie bis dato noch keine Paten hatte“, sagt die Tierfreundin. Mit ein wenig Glück kann sie ihrem Schützling heute mal über die sommersprossige Nase streichen. Aus Versicherungsgründen dürfen die Paten die Tiere nur bei den Treffen gemeinsam mit den Mitgliedern besuchen. Deren gibt es jetzt 19.

Nach der Rettung im Jahr 2021 blieben die Rinder noch eine Weile in Großharthau. Dann stellte der Verein sie für einige Zeit bei einem Landwirt in Piskowitz unter. Laut Christiane Kubeja hat man nun in der Kooperation mit dem jetzigen Partner die Ideallösung gefunden: Im Winter stehen die Rinder in seinem geräumigen Stall in Commerau.

Im Sommer grasen sie auf der Wiese. Der Landwirt kümmert sich um alles Praktische und bekommt dafür einen festen Betrag. Eine Rinderpatenschaft kostet pro Tier 100 bis 120 Euro im Monat plus eventuelle Tierarztkosten. Die Vereinsmitglieder sorgen für die Präsenz auf der Homepage und in den Sozialen Medien, erstellen Infomaterial und fahren auf Märkte, um sich bekannt zu machen und die Menschen zum Thema Tierschutz aufzuklären. Christiane Kubeja lobt, wie umsichtig der Bauer, der gerade mit einem Korb Semmeln und Möhren auf dem Weg zur Weide ist, mit den „Glücksrindern“ umgeht: Ochse „Dieter“ hatte sich kürzlich bei einem Konflikt mit „Carlino“ schlimm am Auge verletzt. „Unser Partner hat sofort den Tierarzt angerufen, „Dieter“ eingefangen und die Wunde erstversorgt.“ Tierarztkosten könnten in Zukunft eine Herausforderung werden, wenn die Tiere, die alle noch relativ jung sind, älter werden. Um dies überschaubar zu halten, soll die Herde so bleiben, wie sie ist. „Wir bekommen immer wieder Anfragen, ob wir Rinder aufnehmen, müssen aber ablehnen, da wir dem einzelnen Tier auch wirklich gerecht werden wollen.“

Die meisten Mitglieder motiviere, dass sie etwas für Rinder tun wollten, die als Nutztiere neben den klassischen Haustieren Hund oder Katze oft „durchs Raster fallen“, sagt Christiane Kubeja. „Ich glaube, wir sind einfach rinderverliebt. Für mich kann ich sagen: Wenn ich gestresst hier an der Weide ankomme, kann ich wieder durchatmen, wenn ich diesen ruhigen Wesen zuschaue.“ Mit Tieren umzugehen und sie zu schützen, prägt seit vielen Jahren die Existenz der gebürtigen Baden-Württembergerin, die jetzt in der Nähe von Bischofswerda wohnt. Dazu gehört für sie auch, sich vegan zu ernähren. Eine Lebensweise, die sie mit den anderen Vereinsmitgliedern inklusive Vorstand gemeinsam hat.

Beate Diederichs

In Gedenken an unsere Lieben

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Klaus Johne
geb. 02.03.1951 gest. 28.09.2026

In stiller Trauer
Dein Bruder Frank mit
Elke und Familie

Cunewalde, im September 2026

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

21107301_001826

Die Mutter war´s,
was braucht´s der Worte mehr.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Irmgard Freund
geborene Hennig
* 01. April 1935 † 1. Oktober 2026

In stiller Trauer
Deine Söhne Alexander und
Detlef mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am **Freitag, den 23. Oktober 2026, 9.00 Uhr in der Taucherhalle** in Bautzen statt.

Soritz und Niederkaina, im Oktober 2026

21502301_001826

Danksagung

Nachdem wir von meinem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa

Manfred Thomas „Manni“

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen für die erwiesene Anteilnahme durch liebe Worte, Umarmungen, schriftliche Beileidsbekundungen und Geldzuwendungen bedanken.

Danke an alle, die Manni auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Golenz, im Oktober 2026

21363101_001826

„Deine Schritte waren vielleicht anders als unsere, aber die Spuren, die du in unseren Herzen hinterlassen hast, sind unendlich tief.“

Roger Kring
* 09.09.1986 † 21.09.2026

DANKE
für Briefe und Karten voller Mitgefühl,
für Blumen und Geldzuwendungen,
für stillen Händedruck,
für die Begleitung auf seinem letzten Weg,
für alle Zeichen der Verbundenheit.

Besonders danken wir dem FBB der Oberlausitzer Werkstätten Bautzen, dem Rehabilitations- und Therapiezentrum Bautzen, der Trauerrednerin Frau Tina Simler für ihre einfühlsamen Worte und dem Bestattungsunternehmen Katzer.

Wir vermissen dich:
Deine Eltern Hella und Manfred
Dein Bruder Falk

Wilthen, im Oktober 2026

21286801_001826

Und irgendwo zwischen

Schmerz und Erinnerung

wächst ganz leise
die Dankbarkeit,
dich gekannt zu haben.

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.
Albert Schweizer

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, Vater und Schwiegersohn, unserem Bruder, Schwager und Onkel

Klaus Leubner
* 20.04.1963 † 26.09.2026

In stiller Trauer:
Deine Carola
Dein Sohn André
Deine Brüder Bernd und Joachim mit Familien
Deine Schwiegermutti Heidi
Deine Schwägerin Kerstin
im Namen aller Angehörigen

Buchholz, im September 2026

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 21.10.2026, 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Buchholz statt.

21436801_001826

Von guten Mächten wunderbar geborgen
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Dietrich Bonhoeffer

Im Glauben an die Auferstehung entschlief unser herzensguter Vater, Opa und Uropa

Hans Peukert
* 16.02.1936 † 03.10.2026

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen Abschied:
Tochter Cornelia mit Benno
Tochter Bernadette mit Christian
Enkel Agnes mit Robert
Katharina mit Benjamin
Annemarie mit Georg
Philipp mit Nathalie
Urenkel Martha, Johanna, Karl, Leonard, Till, Emilia und Ludwig
im Namen aller Angehörigen

Das Requiem für den Verstorbenen ist am Donnerstag, dem 22. Oktober 2026, 9 Uhr im St. Petri Dom Bautzen. Anschließend, 10.30 Uhr, findet die Beerdigung auf dem St. Nikolaifriedhof statt.

21317801_001826

Danksagung

„Aus unseren Leben bist du gegangen, in unseren Herzen wirst du bleiben.“

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Klaus (Kurt) Zschieppang
* 01.08.1952 † 18.08.2026

Möchten wir uns bei allen für die überwältigende Anteilnahme durch liebe Worte, warme Umarmungen, schriftliche Beileidszuwendungen sowie Geldzuwendungen bedanken.

Ein besonderer Dank geht an das Bestattungsinstitut Schilder Jürgen und der Friedhofsverwaltung in Göda sowie der Rednerin Petra Kirsch.

Ein großer Dank an alle, die Klaus auf seinen letzten Weg begleitet haben.

In liebevoller Erinnerung
Seine Kinder mit Familien
sowie alle Angehörigen

Bolbritz, im Oktober 2026

21362701_001826

Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem **Oberlausitzer Kurier.**
Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten - auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungsunternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive und -hintergründe vorrätig

Oberlausitzer Kurier · Karl-Marx-Str. 11 · 02625 Bautzen
Telefon: (03591) 48 17-0 · trauer@LN-Verlag.de

Montag bis Freitag:
09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

20948401_001826

Mit dem Tode eines geliebten Menschen verliert man vieles,
niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

Ruth Menzel
geb. Pittke
* 06.10.1935 † 06.10.2026

In stiller Trauer und Dankbarkeit:
Dein Sohn Ingolf
Deine Nichten und Neffen
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Kleinwelka, im Oktober 2026

21479801_001826

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

CORNELIA LISCHKE
geb. Schulze
* 25.11.1960 † 29.09.2026

In stiller Trauer:
Dein Ehemann Volkmar
Dein Sohn Alexander und Sophie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im Familien- und Freundeskreis statt.

21499101_001826

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still doch unvergessen.

Dankbar für alles, was er für uns getan hat, nehmen wir
Abschied von

Eckhard Miertschink
* 31.03.1953 † 10.10.2026

In stiller Trauer
Seine Söhne
Mike, René, Ronny und David mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Buchholz, im Oktober 2026

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23.10.2026,
13 Uhr, auf dem Friedhof in Buchholz statt.

21499801_001826

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir sagen **DANKE** zum Abschied
von unserer lieben

Christa Schmidt

Es tröstet uns zu erleben,
wie viele ihre Anteilnahme mit
uns geteilt haben.

In liebevoller Erinnerung
Ihre Schwester Siegrid
sowie alle Angehörigen

21501701_001826

Erlöst!

Der Lebenskreis unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und
Schwester hat sich geschlossen.

Renate Kutschke
geb. Riedel
* 17.03.1940 † 24.09.2026

In stiller Trauer
Ihre Tochter Sabine mit Jörg
Ihre Tochter Elke mit Mathias
Ihre Enkel Katja, Aline mit Marco, Heiko
und Oliver mit Franziska
Ihre Urenkel Niklas, Lukas, Ben, Jannika und Gustav
Ihr Bruder Johannes
sowie Marko Saal

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 23.10.2026, 14 Uhr auf dem Friedhof in Cunewalde statt.

20990201_001826

In unseren Herzen lebst du weiter,
aber wir vermissen Dich.

Dennoch bleibt ein ausgefülltes
Leben voller Erinnerungen, das
uns tröstet und für immer bleibt.

Waltraud Schubert
geb. Bubolz
* 17.06.1935 † 14.09.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Tochter Edeltraud mit Roland
Deine Tochter Birgit mit Frank
Deine Enkelkinder Sebastian, Patrizia mit Henrik
und Diana mit Julia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 23.10.2026, 15 Uhr in der Trauerhalle auf
dem Taucherfriedhof in Bautzen statt.

20817501_001826

Wir wollen nicht trauern,
dass wir dich verloren haben,
sondern dankbar sein dafür,
dass du Teil unseres Lebens warst.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von dir

Uwe Ruthmann
geb. 27.02.1969 gest. 23.09.2026

In stiller Trauer
Deine Mutti Adelheid
Deine Schwestern Lolita und Carmen mit Familien
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 23.10.2026, um 13.00 Uhr in der
Trauerhalle auf dem Friedhof Großpostwitz statt.

21500101_001826

Du bleibst immer in unseren Herzen.
Danke, dass es dich gab.

Wir danken allen Verwandten, Freunden, Nachbarn,
ehemaligen Arbeitskollegen und Bekannten für die vielen
Beileidsbekundungen in Form von stillem Händedruck,
tröstenden Umarmungen, einfühlsamen Worten und
Zeichen der Verbundenheit sowie für die Begleitung auf dem
letzten Weg vom meinem geliebten Mann, unserem Vater und Opa.

Hans-Joachim Zschippang

Die große Anteilnahme hat uns in dieser schweren Zeit
tief berührt und uns viel Trost und Kraft gegeben.

Ein besonderer Dank gilt der Station 32 im KH Bischofswerda
für die liebevolle Betreuung in den letzten schweren Stunden.

In Liebe und Dankbarkeit
Seine Karin
Seine Söhne Uwe und Lars mit ihren Familien

21500901_001826

Danksagung

Ruth Drechsel
geb.Petrich

Wir sagen allen Verwandten, Freunden und
Nachbarn in Großpostwitz und Berlin,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme zum
Ausdruck brachten, herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt
dem Pflegeheim St. Jakob Zittau,
der Blumenwerkstatt Karolin Fischer,
der Pfarrerin Frau von Ulmenstein
sowie dem Bestattungsunternehmen
Diana Müller aus Großpostwitz.

Ihre Neffen Wolfgang,
Rainer und Andreas mit Familien
Großpostwitz, im Oktober 2026

21272701_001826

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.

Marianne Bensch
geb. Ziesch

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten,
danken wir von Herzen.

Danke an alle Verwandten, ehemaligen Arbeitskollegen,
Nachbarn, Freunde und Bekannten.
Danke dem Pflegeheim Spreegasse und
Frau Dr. Prengel für die langjährige, liebevolle Betreuung.
Danke auch dem Bestattungsunternehmen
Brigitte Schröter und der Trauerrednerin Frau Kluge.

In ewiger Liebe und Dankbarkeit
ihre Töchter Denni und Ines
im Namen aller Angehörigen

Bautzen, im Oktober 2026

21501301_001826

Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.

Ein Vaterherz hat aufgehört zu schlagen.

In stiller Trauer müssen wir Abschied nehmen von
meinem lieben Vater, Schwager und Onkel

Reiner Berndt
* 13. Februar 1940 † 26. September 2026

In tiefer Liebe im Namen aller Angehörigen
Deine Tochter Birgit
Jürgen und Uwe
Rüdiger mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 30. Oktober 2026, um 13.30 Uhr
auf dem Friedhof in Wehrsdorf statt.

21376101_001826

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Elsbeth Bartsch
* 20. Februar 1932 † 1. Oktober 2026

In stiller Trauer
Tochter Kerstin mit Frank
Tochter Katrin
Enkel Romy, Annekatrin,
Johannes und Paul mit Familien

Wilthen und Boxberg, im Oktober 2026

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 30. Oktober 2026, 11.00 Uhr auf
dem Friedhof zu Großpostwitz statt.
Von Blumen und Kranzspenden
bitten wir freundlichst abzusehen.

21217901_001826

Gestern warst du noch da.
Du hast gelacht, hattest Pläne und warst einfach Bruder, Onkel und Freund.
Heute steht die Zeit still und nichts ist mehr begreiflich.
Mit 53 Jahren bist du mitten im Satz abgebrochen.
Wir schreiben deine Geschichten in unseren Herzen weiter.

Hagen Swodenk
* 03.11.1972 † 15.09.2026

In tiefer Trauer
Deine Brüder Matthias, Peter und Stephan
Deine Schwester Stephanie mit Rico
Dein Neffe Marcel mit Familie
Deine Tante Gretchen
Dein Onkel Alfred
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 29.10.2026, 11.00 Uhr auf
dem Friedhof „St. Marien“ in Bautzen statt.

21498701_001826

„Wir wollen nicht trauern,
dass wir ihn verloren haben;
wir wollen dankbar sein,
dass wir ihn haben durften.“

In Liebe nehmen wir Abschied.

„Andi“
Andreas Zeckel
* 03.11.1973 † 05.10.2026

In stiller Trauer
Helga mit Kindern
Brüder Martin und
Michael mit Familien
Mutti Moni
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet
am 23.10.2026, 13.00 Uhr auf
dem Friedhof Rothenburg statt.
Wir bitten von Blumen und
Gestecken abzusehen,
da die Beisetzung zu
einem späteren
Zeitpunkt erfolgt.

21324701_001826

Danke

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Horst Herrmann
* 02.06.1942 † 20.08.2026

bedanken wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich mit uns
verbunden fühlten und dieses auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst
Anita Lange, Frau Dr. Stelzmann,
dem Trauerredner Herrn Schkade
sowie Friedhofsmeister Herrn Weiß.

In dankbarer Erinnerung:
Seine Ursula

Königswartha, im Oktober 2026

21580301_001826

Danksagung

Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen haben, von meinem lieben Ehemann, Vater, Groß- und Urgroßvater, Herrn

Manfred Krenz

möchten wir uns bei allen für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen ganz herzlich bedanken.
Unser besonderer Dank gilt der Hausärztin Frau M. Baumgart und Schwester Carmen, dem Pflegedienst Wlodarczyk, SAPV, der FFW Crosta und allen weiteren Kameraden, die ihn ehrten, sowie Pfarrerin Dr. C. Matthes, Bestattungsunternehmen Hinz, dem Musiker, der Gaststätte Heidebistro Commerau.

In stiller Trauer
Edith, Tilo und Karla

21484401_001826

Danksagung



Was bleibt ist Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Heinz Hattar

Danke sagen wir ALLEN von ganzem Herzen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin von Ulmenstein für ihre einfühlsamen Worte zum Abschied und dem Bestattungsunternehmen Diana Müller aus Großpostwitz für die würdevolle Begleitung.

Seine Kinder mit Familien

Großpostwitz / Binnewitz, im September 2026

21500601_001826

**Still und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand,
für die Deinen galt dein Streben
bis dein Herze stillestand.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Günter Jeremias

* 14.09.1958 † 01.10.2026
aus Kleinsaubernitz

In stiller Trauer
**Dein Sohn David
im Namen aller Anverwandten**

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Gedenkseite: www.bestattungshaus-wandelt.de/guenter-jeremias

21592801_001826

Danksagung

*Was die Mutter aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an ihr verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.*

Wir möchten uns von Herzen bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für Ihre Anteilnahme zum Ableben unserer lieben Mutti

Angelika Machnitzke

durch stillen Händedruck, tröstende Umarmungen, einfühlsame Worte, Blumen, Geldzuwendungen und Zeichen der Verbundenheit bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Eva-Maria Hinz, dem Pfarrer Haenchen, der Gärtnerei Krack sowie dem Gasthof Plotzen.

In liebevoller Erinnerung
**Ihre Kinder Frank und Annett
im Namen aller Angehörigen**

Kohlwesa, im Oktober 2026

21480501_001826

*Wir haben deine Stimme im Ohr, dein Bild im Kopf
und dich in unserem Herzen*

Martin Lippert

* 13.02.1968 † 08.09.2026

Tiefberührt von dem Mitgefühl in den Worten, dem stillen Händedruck sowie den zahlreichen Beweisen der Anteilnahme durch Briefe, Geldzuwendungen und Blumen bei seinem letzten Geleit, möchten wir uns auf diesem Wege von ganzem Herzen bedanken.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Herrmann und einstigen Klassenkameraden, den ehemaligen Arbeitskollegen sowie Frau Löwe und dem Team des Seniorenwohnhauses Großdubrau.

Ebenso gilt unser Dank den Ärzten und Schwestern der Stationen 7 und 11 des Krankenhauses Bautzen, Frau Behr sowie dem Bestattungshaus Annabell Wandelt für die einfühlsame und würdevolle Begleitung.



In tiefer Trauer
**Ines Preisker
im Namen aller Anghörigen**

Merka, Oktober 2026

21534301_001826

*Du liebtest Deinen Garten sehr
und hast am Häuschen froh geschafft.
Doch nun bist Du am Ende Deiner Kraft.*

*Dankbar erinnern wir uns gern
an die gemeinsam erlebte Zeit,
in der Du warst für viele Menschen hilfsbereit.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hartmut Rauer

* 11.12.1936 † 16.09.2026

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben.

**Ehefrau Rosemarie
Tochter Diana mit Familie
Sohn Harald mit Familie
Schwester Edelgard mit Familie**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 03.11.2026, um 13.00 Uhr in der Taucherkirche statt.



21596201_001826

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann

Jürgen Gubsch

möchten wir uns auf diesem Wege bei ALLEN für die entgegengebrachte Anteilnahme recht herzlich bedanken.



Ein besonderer Dank gilt den Ärzten, Schwestern und Pflegern der Palliativstation im Klinikum Bautzen, dem Bestattungsinstitut Uta Schilder sowie der Rednerin Frau Dreier.

In stiller Trauer
**Ehefrau Gisela
im Namen der Familie**

Bautzen, im Oktober 2026

21436001_001826

*Die schwersten
Abschiede sind jene,
für die wir nicht bereit waren.
Und doch tragen wir die Menschen,
die wir lieben, weiter in uns –
jeden Tag,
auf unsere ganz eigene Weise.*

***Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren
von Liebe, die wir hinterlassen,
wenn wir weggehen.***

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Susann Preuß

* 28.6.1985 † 4.10.2026

In stiller Trauer
**Dein Jochen mit Luci und Niklas
Kerstin mit Ralf
Martina, Leonie und Opa Heinz
im Namen aller Angehörigen
und Freunde**



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 23.10.2026, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Neschwitz statt.

Gedenkseite: www.bestattungshaus-wandelt.de/susann-preuss

21592301_001826

Ein langes und erfülltes Leben hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Günter Eckardt

geb. 14.06.1929 gest. 21.09.2026

In stiller Trauer
**Sohn Frank mit Sieglinde
Enkeltochter Anja mit Thomas
Flora und Luise
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 26.10.2026, 13.30 Uhr in der Trauerhalle in Wilthen statt.

Wilthen und Kamenz, im Oktober 2026

21365801_001826

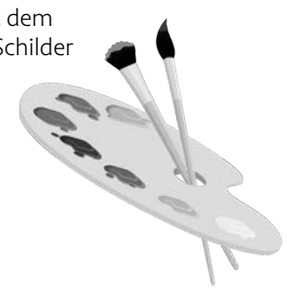
Statt Karten

Abschied nehmen von einem geliebten Menschen bedeutet Trauer und Schmerz, aber auch Liebe und Dankbarkeit. Wir sind überwältigt von dem Mitgefühl, das uns entgegengebracht wurde und es ist tröstlich zu wissen, wie beliebt mein Mann und Vater war.

Manfred Seifert

Allen Anteilnehmenden, die durch stillen Händedruck, gesprochene und geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendem Geleit beim Abschied zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt auch dem Redner Herrn Böhme für seine einfühlsamen Worte und dem Bestattungsunternehmen Jürgen Schilder sowie dem Praxisteam Fr. Gruhl.



In stiller Trauer:
**Ehefrau Renate
Tochter Anke und Sohn Torsten
mit Familien**

Niederkaina, im Oktober 2026

21553401_001826

***Gute Menschen gleichen Sternen,
sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen.***

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Jutta Haendschke

geb. Lehmann
geb. 16.12.1942 gest. 02.10.2026



In stiller Trauer
**Dein Sohn Steffen mit Cosmea
Dein Sohn René
Deine Tochter Anett mit Fred
Enkelkinder Fanny, Kathrein und Vera
mit Familien**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 28.10.2026, 11 Uhr in der Kirche zu Göda statt.

21385601_001826

DANKE

***Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen wirst du bleiben.***

Horst Förster



Wir haben einen über alles geliebten Menschen verloren.

In den Tagen des Abschieds haben wir aber auch erfahren dürfen, wie viel Liebe, Wertschätzung und Mitgefühl uns entgegengebracht wurde. Für jedes tröstende Wort, jede geschriebene Zeile, für die Blumen, Zuwendungen und die Begleitung auf seinem letzten Weg unseren tiefsten Dank. Danke auch an den Pflegedienst Gerda Schmidt GmbH sowie dem Bestattungsinstitut ANTEA Crostau und dem Trauerredner Herrn Kubenz.

Es ist uns ein großer Trost zu wissen, wie unvergessen er bleibt.

In liebevoller Erinnerung
**seine Hannelore
seine Kinder Diana und Frank mit Familien**

Cunewalde, im Oktober 2026

21534401_001826

*Du warst der Mittelpunkt unseres Lebens, ein Halt in jeder Lebenslage.
Deine Fürsorge, Deine Liebe und Deine Wärme werden wir jeden Tag vermissen!
Du warst die liebe Ehefrau, beste Mutti, beste Oma und Uroma für uns!
Wir lieben Dich und Du bleibst für immer in unseren Herzen!*

Monika Hochrein

geb. Herrmann
** 15.11.1944 † 04.10.2026*

In Liebe und Dankbarkeit:
***Dein Ehemann Georg
Deine Kinder
Andreas mit Familie
Roland mit Familie
Marion mit Familie
Petra mit Familie
im Namen aller Angehörigen***

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

21441601_001826

- ANZEIGE -

ALTES SOFA RAUS - TRAUMSOFA REIN

Prämie sichern und Ihr altes Sofa nimmt Multi Möbel gleich mit

Wer schon länger von einem neuen Sofa träumt, für den ist jetzt die ideale Gelegenheit: Bei Multi Möbel erhalten Sie bei Rückgabe Ihres alten Sofas eine Prämie von bis zu 2.500 € und können sich gleichzeitig Ihr neues Lieblingssofa ganz nach Ihren Wünschen planen lassen.

Multi Möbel nimmt ihr altes Sofa gleich mit

Egal, ob Ihr bisheriges Sofa in die Jahre gekommen ist, nicht mehr zu Ihrer Einrichtung passt oder Sie sich einfach nach etwas Neuem sehnen: Multi Möbel nimmt Ihre alte Couch beim Kauf eines neuen Sofas zurück. Die Abholung erfolgt ganz bequem bei der Anlieferung Ihres neuen Traumsofas. So müssen Sie sich um nichts weiter kümmern und können direkt auf Ihrem neuen Wohntraum entspannen.

Individuelle Planung vom Einrichtungsprofi

Ob großzügige Wohnlandschaft, gemütliches Ecksofa, kompakter Zweisitzer oder Sofa mit praktischen Funktionen – bei Multi Möbel wird individuell nach Ihren Wünschen geplant.

Die Einrichtungsprofis entwickeln gemeinsam mit Ihnen die passende Lösung für Ihr Zuhause. Dabei stehen Ihre persönlichen Vorstellungen ebenso im Mittelpunkt wie der vorhandene Platz und die räumlichen Gegebenheiten.

So entsteht Schritt für Schritt ein Sofa, das perfekt zu Ihrem Zuhause, Ihrem Stil und Ihren Bedürfnissen passt.

Alles aus einer Hand

Von der ersten Beratung über die individuelle Planung bis hin zur Auslieferung und Montage: Bei Multi Möbel erhalten Sie Ihren kompletten Service aus einer Hand. Das Multi Möbel Team begleitet Sie persönlich und sorgt dafür, dass aus Ihrer Vorstellung Ihr neues Lieblingssofa wird.

Jetzt Traumsofa verwirklichen

Die Polster-Rückkaufaktion ist ab sofort gültig und bietet die perfekte Gelegenheit, den Traum vom neuen Sofa zu attraktiven Konditionen wahr werden zu lassen.

Sichern Sie sich jetzt bis zu 2.500 € Rückkaufprämie für Ihr altes Sofa und entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten bei **Multi Möbel - Ihrem Partner für Möbel und Küchen in der Region.**



POLSTER-RÜCKKAUF - WIR KAUFEN IHRE ALTE



bis zu **2.500,-*** EURO

PRÄMIE FÜR IHR ALTES SOFA

+ INDIVIDUELLE PLANUNG DES TRAUMSOFAS

+ RÜCKNAHME DES ALTEN SOFAS*
am Tag der Lieferung des neuen Sofas

Alle Vorteile auf einen Blick:

- Markenqualität zum Bestpreis
- individuelle Beratung & Planung
- Altmöbel-Rücknahme
- 0% Finanzierung*
- fachgerechte Lieferung & Montage



INDIVIDUELL & MASSGENAU GEPLANT







www.multi-moebel.de · Mo - Sa 9 bis 18 Uhr

Bautzen
Neusalzaer Str. 72
0 35 91 / 37 43 - 0

Bischofswerda
Friedrich-List-Straße 7
0 35 94 / 77 904 - 0

Markersdorf
Oldenburger Ring 13-15
0 35 82 / 96 45 - 0

Zittau
Äußere Weberstr. 91
0 35 83 / 55 47 - 0

Radeberg
Pulsnitzer Str. 41
0 35 28 / 40 98-0

MULTI-MÖBEL® mit KÜCHENFACHMARKT

Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Werbeangebote nicht mit aktuellen Aktionen kombinierbar.
*) Alle Aktionsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.multi-moebel.de oder in Ihrer Filiale vor Ort.

21535001_001826